

Fachgruppe Design

Lehrangebot /

Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Sommersemester 2026

Kommunikationsdesign.....	2
Industrial Design.....	42
Textildesign.....	72
Werkstätten.....	108

Studiengang

Kommunikationsdesign

Modul	2. Semester Grundlagen des Kommunikationsdesigns 02
ECTS / LP	23
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Marcus Wichmann
Titel der Veranstaltung	Klassenbesprechung
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In der Klassenbesprechung werden verschiedene Gestaltungsthemen vorgestellt und diskutiert. Außerdem präsentieren die Studierenden ihre Projekte in Zwischen- und Abschlusspräsentationen. Übungen und Stehgreifaufgaben ergänzen das Programm der Klassenbesprechung.
Zeit	Montag und Dienstag 10–14 Uhr
Ort/Raum	Neubau 2 / Raum 1.24
Teilnehmerzahl	19
Anmeldung zur Teilnahme	-
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Modul

ECTS / LP

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

Kommunikationsdesign

2. Semester

Grundlagen des Kommunikationsdesigns 02

-

Prof. Marcus Wichmann

Projektarbeit

Studentische Projekte

-

Drei verschiedene Projekte sind von den Studierenden im Sommersemester zu bearbeiten. Neben einem Hauptprojekt, wo Konzept, Recherche und Gestaltung zu bewältigen sind, widmen sich die flankierenden Projekte speziellen Gestaltungsthemen, wie Typografie und Illustration. Auch dabei ist ein Klassenprojekt, welches in einer Auflage realisiert wird.

-

-

19

-

Deutsch

Nein

-

Studiengang**Kommunikationsdesign****Modul**

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in**Prof. Marcus Wichmann****Titel der Veranstaltung****Exkursion nach Marseille / Frankreich****Art der Veranstaltung**

Klassenexkursion

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Vor Ort Realisierung eines künstlerischen Projekts und Besuch von Design-Ateliers, Museen und Galerie

Zeit

15.-20.06.2026

Ort/Raum**Teilnehmerzahl**

19

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**Nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang

Modul

ECTS / LP

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

Kommunikationsdesign

2. Semester

Computeranwendungen

**Dipl.-Des. Sonja Schwarz (LBA),
Dipl.-Des. David Kurz (LBA)**

Computeranwendungen

Seminar

Projektarbeit

Programmeinführungen und Vermittlung der Grundlagen der gängigen DTP-Programme (Adobe Creative Suite: InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat u.a.)
Ziel: sicherer Umgang mit den Grundfunktionen der Programme; vom Arbeitsbereich über Dokumenteinrichtung, Typografie und Schriften, Erstellen von Grafiken, Bildbearbeitung und Dateimanagement am Rechner u.v.m.; Grundlagen PDF-Workflow in der Druckvorstufe; PrePress-Abwicklung und Vorbereitung von Druckaufträgen; Betreuung und Hilfestellung bei Projektarbeiten. Neben der korrekten Anwendung programmspezifischer Funktionen werden auch zahlreiche Expertentipps und -techniken zu Satz, Layout und Design für die professionelle Erstellung von Dokumenten vermittelt.

Donnerstags 10:30 Uhr

Neubau 2, Raum 1.05 (Computerraum)

Teilnahme ist Pflicht für Grundlagenklasse Prof. Wichmann

Deutsch / Englisch

Nein

Kurs ist Teil des Moduls „Grundlagen des Kommunikationsdesigns 02“

Studiengang

Kommunikationsdesign

2. Semester

Modul	Typografie/ Satz (Typografie 02)
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Des. (FH) Stefanie Schwarz M.A. (KTL)
Titel der Veranstaltung	Typografie 02
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Projektarbeiten
Beschreibung der Veranstaltung	Theoretische Einführung in die Grundlagen der Typografie, mit einem Fokus auf Detailtypografie (u.a. Zeichen-, Wort-, Zeilenabstände, Satzarten, Satzzeichensetzung, typografische Betonungen, Schrift-Recherche), mit abschließendem, praktischem Projekt.
Zeit	mittwochs, 13.30 bis 16 Uhr Termine: 29. April 6. Mai 20. Mai 24. Juni 22. Juli
Ort/Raum	Typo Werkstatt im Altbau, R120
Teilnehmerzahl	2. Semester KD
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung nicht notwendig bzw. automatisch angemeldet, da Pflichtkurs für 2. Semester KD
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Kommunikationsdesign

Modul

2. Semester
Drucktechnik 02

ECTS /LP

1

Dozent*in/Prüfer*in

Johannes Oestlinger (KTL)

Titel der Veranstaltung

Printed matter - Drucksachen

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Überblick über die Druckverfahren und ihre Anwendungen im Kontext Gestaltung und Kunst

Zeit

13. Mai 13.30 bis 16 Uhr
3. Juni 13.30 bis 16 Uhr
10. Juni 13.30 bis 16 Uhr
1. Juli 13.30 bis 16 Uhr
8. Juli 13.30 bis 16 Uhr

Ort/Raum

Print Lab im Altbau, Raum 119

Teilnehmerzahl

2. Semester KD

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung nicht notwendig bzw. automatisch angemeldet, da Pflichtkurs für 2. Semester KD

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Kommunikationsdesign

Modul

2. Semester
Offsetdruck- und Siebdruck-Grundlagen

ECTS /LP

1

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Ing. Gerhard Müller (KTL)

Titel der Veranstaltung

Offsetdruck- und Siebdruck-Grundlagen mit Druckvorstufe, Druck allgemein

Art der Veranstaltung

Seminar, Werkstattdruckkurs

Art der Prüfung

Übungen und Arbeitsergebnisse

Beschreibung der Veranstaltung

Grundkurs Druckvorstufe (Reproduktion), Offsetdruck- und Siebdruckeinführungskurs

Der Kurs findet an zwei – i. d. R. –aufeinanderfolgenden Freitagen im Semester statt.

Einführung in die Druckvorstufe und Handhabung des indirekten Flachdrucks (Offset) am ersten Tag sowie die Druckvorstufe und Wirkungsweise des Durchdrucks (Siebdruck bzw. Serigrafie) beim zweiten Treffen.

Durch die Anfertigung einer Druckvorlage (Film) sowie der Herstellung der Druckform (Belichtung der Offsetmetallplatte bzw. des beschichteten Siebrahmens) werden allgemeine theoretische und praktische Grundlagen der Druckvorstufe vermittelt. Schließlich werden beim Arbeiten an den

Druckmaschinen die Besonderheiten und Vorzüge der jeweiligen Druckverfahren an praktischen Beispielen veranschaulicht. Der Kurs beinhaltet auch das abschließende, sorgfältige Nachbereiten (Abmontieren, Entschichten) sowie das umsichtige Reinigen der Maschine, Geräte und Aufräumen des Arbeitsplatzes etc.

Außerhalb eines Kurses erfolgt die individuelle Betreuung der Studiengänge und Semester nach Absprache. Die Werkstatt ist für Studierende aller Studiengänge offen.

Zeit

Mo–Fr, 9–12 Uhr + 13–16 Uhr

Ort/Raum

Werkstatt für Druckvorstufe, Sieb- und Offsetdruck, Altbau, UG, Raum 1–6

Teilnehmerzahl

5 Studierende pro Gruppe nach vorheriger Einteilung

Anmeldung zur Teilnahme

Ja! Verbindlich an zwei Terminen für KD! (Teilnahmeliste; schriftlicher Eintrag notwendig)

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache mit KTL und im eigenen Studiengang

Achtung: ECTS-Punktevergabe für andere Studiengänge als Anerkennung bitte im Voraus mit Gerhard Müller (KTL der Werkstatt) besprechen

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Kommunikationsdesign

2. Semester

Modul	Druckvorlagenerstellung und Farbmanagement
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Ing. (FH) Tekle Ghebre (KTL)
Titel der Veranstaltung	Druckvorlagenerstellung und Farbmanagement
Art der Veranstaltung	Vorlesung, Seminar, Workshop
Art der Prüfung	Projektarbeiten
Beschreibung der Veranstaltung	Theoretische und praktische Einführung in die Druckvorlagenerstellung und das Farbmanagement. Systemschulung für den Apple Macintosh. Individuelle Betreuung von studentischen Projekt- und Semesterarbeiten.
Zeit	Nach Absprache, Kontaktaufnahme Werkstatt
Ort/Raum	Neubau II, Computerraum 1.05 und Raum 2.06
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Architektur B.A., Diplomstudiengänge Design (TD, KD, ID)
Modul	2. Semester KD / 4. Semester ARCH B.A. Modul 5 (Architekturgeschichte) + HD1 (Designgeschichte I)
ECTS / LP	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Ole W. Fischer
Titel der Veranstaltung	Architekturgeschichte IV & Designgeschichte I: Von der Industrialisierung bis ins 21. Jahrhundert
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	schriftlich (Klausur nach Ende der Vorlesungszeit, KW31)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Wann beginnt die Geschichte des Designs? Nach landläufiger Meinung mit der Industrialisierung und Massenproduktion von Gebrauchsgegenständen. Kunst, Architektur und Design (Kunsthandwerk, wie man auch zu sagen pflegte) gehen dabei Hand in Hand, bis zur Herausbildung spezialisierter Studiengänge im 20. Jahrhundert.</p> <p>Diese Vorlesung zur Architekturgeschichte IV + Designgeschichte I ist Teil einer sechs-semesterigen Einführungsreihe zur Geschichte und Theorie von Architektur und Design. Sie bildeten den Abschluss der historischen Überblicksvorlesungen Architektur (I bis IV) und gleichzeitig den Einstieg in die Designgeschichte, indem sie den Zeitraum des 19. bis 21. Jahrhunderts umfasst. Die Vorlesungen sind grob chronologisch strukturiert und bieten einen Überblick über Anfänge moderner Architektur und Gestaltung, wie sie sich in Auseinandersetzung mit der industriellen Revolution, Massengesellschaft, Urbanisierung und zweiten Kolonialisierung seit Mitte des 19. Jahrhunderts herausbilden. Die „klassischen Moderne“, wie sie sich beispielhaft mit der Weissenhof-Siedlung direkt neben der ABK präsentiert, wird historisch eingeordnet in wiederholte Modernisierungsschübe und kritische Gegenbewegungen zu diesen – bis an die Schwelle des 21. Jahrhunderts. Dabei wird eine dezidiert vergleichende globale Perspektive eingenommen, welche die Entwicklungen der Architektur und des Designs, der Technik, Materialien, Konstruktionen und Räume wie auch Programme immer als Teil der Geschichte der Auftraggeber*innen, Handwerker*innen, Kulturen und Anschauungen versteht.</p> <p>Erwartet wird eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesungsreihe und die Vor- und Nachbearbeitung des dort besprochenen Materials.</p>
Zeit	Montags, 17:00–18:45
Ort/Raum	NB 2 Vortragssaal (Tbc.)
Teilnehmerzahl	Max 45
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende BA 4 Architektur: Pflichtanmeldung, Studierende anderer Studiengänge bitte Email an den Lehrenden: ole.fischer@abk-stuttgart.de und Anmeldung über ABK Portal/Architektur/Lehrstühle und Klassen/Architektur- und Designgeschichte, Architekturtheorie/Vorlesung Architektur- und Designgeschichte [SoSe 2026]
Sprache	Sprache: Deutsch; Vorlesungsnotizen: Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	

Bemerkungen

Empfohlene Literatur: Francis D. K. Ching, Mark M. Jarzombek, Vikramaditya Prakash: *A Global History of Architecture*, 3rd Edition, Wiley, 2017 (in der Bibliothek: Semesterapparat, Signatur: Kg 140 Chi).

Studiengang

Designgeschichte 01: Alle Studiengänge

Modul	BA/MA Lehramt: KW Module - BA/MA Konservierung/Restaurierung: Modul B.X.3.1 (KG 1-4)
ECTS / LP	nach Absprache
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nils Büttner
Titel der Veranstaltung	Design vor dem Design: Kunstgeschichte nach Funktionen
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	nach Absprache
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Design ist gegenwärtig omnipräsent und so selbstverständlich, dass die lange Geschichte der bewussten Gestaltung von Objekten, von Umgebungen oder Prozessen kaum in historischer Perspektive wahrgenommen wird. Lange bevor der Begriff Design sich etablierte, hat die universitäre Kunstgeschichte die Prozess der Gestaltung und Formgebung in dem Blick genommen, die der materiellen Kulturüberlieferung zugrunde lagen. Und lange bevor die Kunstgeschichte auch die Geschichte des Designs als Gegenstand entdeckte, waren Bauten, Möbel, Kleidung, Transportmittel, Bücher, Plakate und Alltagsgegenstände mit dem Ziel gestaltet, Funktionalität, Ästhetik und Benutzerfreundlichkeit zu optimieren. Die Vorlesung soll anhand der Zeugnisse der materiellen Kulturüberlieferung die Geschichte der Architektur und des Designs von der Antike bis in das 20. Jahrhundert aufzeigen.</p> <p>Literatur: Funkkolleg Kunst. Eine Geschichte der Kunst im Wandel ihrer Funktionen, hrsg. von Werner Busch, München, Zürich 1987. Weiterführende Literatur wird im Verlauf der Vorlesung bekanntgegeben</p>
Zeit	Montags, 09:30 – 11:00 Beginn: 20. April 2026
Ort/Raum	NB II, Vortragssaal / Digitale Veranstaltung / Link wird bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	unbeschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung nicht erforderlich
Sprache	
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Bemerkungen	-

Studiengang**Kommunikationsdesign****Modul**2. Semester
Vertiefung: Fotografie 01**ECTS / LP**

1

Dozent*in/Prüfer*in**Saskia Groneberg (LBA)****Titel der Veranstaltung****Vertiefung 3 Tage Workshop: FOTOGRAFIE 01****Art der Veranstaltung**

Vorlesung, 3-tägiger Workshop

Art der Prüfung

Projektarbeiten

Beschreibung der Veranstaltung

Tba.

Zeit

22.-24.06.2026

Ort/Raum

Neubau 2 / Raum wird noch bekannt gegeben

Teilnehmerzahl

max. 15

Anmeldung zur Teilnahme

Keine Anmeldung notwendig. Gruppen werden durch Profs gebildet.

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**Nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang**Kommunikationsdesign****Modul**2. Semester
Vertiefung: Illustration 01**ECTS / LP**

1

Dozent*in/Prüfer*in**Julia Kluge (LBA)****Titel der Veranstaltung****Vertiefung 3 Tage Workshop: ILLUSTRATION 01****Art der Veranstaltung**

Vorlesung, 3-tägiger Workshop

Art der Prüfung

Projektarbeiten

Beschreibung der Veranstaltung

Tba.

Zeit

22.-24.06.2026

Ort/Raum

Neubau 2 / Raum wird noch bekannt gegeben

Teilnehmerzahl

max. 15

Anmeldung zur Teilnahme

Keine Anmeldung notwendig. Gruppen werden durch Profs gebildet.

Sprache**Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge****Nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang**Kommunikationsdesign****Modul**

2. Semester

Vertiefung: Bildschirmorientiertes Design 01

ECTS / LP

1

Dozent*in/Prüfer*in**Valentin Alisch (LBA)****Titel der Veranstaltung****Vertiefung 3 Tage Workshop: BILDSCHIRMORIENTIERTES DESIGN 01****Art der Veranstaltung**

Vorlesung, 3-tägiger Workshop

Art der Prüfung

Projektarbeiten

Beschreibung der Veranstaltung

Tba.

Zeit

22.-24.06.2026

Ort/Raum

Neubau 2 / Raum wird noch bekannt gegeben

Teilnehmerzahl

ca. 15

Anmeldung zur Teilnahme

Keine Anmeldung notwendig. Gruppen werden durch Profs gebildet

Sprache**Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge****Nein****Weitere Anmerkungen**

Studiengang

Kommunikationsdesign

4. Semester Klasse Prof. Schmidt

Modul	Grundlagen des Kommunikationsdesigns 04 (ehem. Typografie II)
ECTS / LP	26
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Gerwin Schmidt
Titel der Veranstaltung	Buchgestaltung, Plakatgestaltung, Schriftgestaltung und Animationsfilm
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	
Beschreibung der Veranstaltung	Im 3. und 4. Semester erweitern die Studierenden ihre Erfahrungen in der Erstellung von typografischen Layouts und der Rastersystematik. Konzept, Recherche, Bilderzeugung und Satzgestaltung sind grundlegende Lerninhalte. Anhand von langfristigen Projekten wird das Ausformulieren eigenständiger gestalterischer Lösungen in Inhalt und Form erarbeitet. Zwei Langzeitprojekte werden begleitet und ergänzt durch kurzfristige Gestaltungsaufgaben im Bereich der Plakatgestaltung. Der Schwerpunkt des einen Hauptprojekts liegt dabei jeweils in der Gestaltung eines selbst konzipierten Printprodukts (d.h. Erfahrung im zweidimensionalen Raum), der Schwerpunkt des anderen ist die Erfahrung mit der filmischen Animation anhand eines typografischen Kurzfilms (d.h. typografische Erfahrung im dreidimensionalen Raum).
Zeit	Montags Klassenbesprechung Einzelbesprechungen nach Vereinbarung
Ort/Raum	Neubau 2 / Raum 2.08
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Vorbesprechung am Semesteranfang
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Kommunikationsdesign

4. Semester, Klasse Prof. Schmidt

Modul

Grundlagen des Kommunikationsdesigns 04 (ehem. Typografie II)

ECTS / LP

26

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dipl.-Des. Gerwin Schmidt

Titel der Veranstaltung

Rasterübungen, Dokumentationsprojekt, Typofilm

Art der Veranstaltung

Projektarbeit

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Im 3. Und 4. Semester erweitern die Studierenden ihre Erfahrungen in der Erstellung von typografischen Layouts und der Rastersystematik. Konzept, Recherche, Bilderzeugung und Satzgestaltung sind grundlegende Lerninhalte. Anhand von langfristigen Projekten wird das Ausformulieren eigenständiger gestalterischer Lösungen in Inhalt und Form erarbeitet. Zwei Langzeitprojekte werden begleitet und ergänzt durch kurzfristige Gestaltungsaufgaben im Bereich der Plakatgestaltung. Der Schwerpunkt des einen Hauptprojekts liegt dabei jeweils in der Gestaltung eines selbst konzipierten Printprodukts (d.h. Erfahrung im zweidimensionalen Raum), der Schwerpunkt des anderen ist die Erfahrung mit der filmischen Animation anhand eines typografischen Kurzfilms (d.h. typografische Erfahrung im dreidimensionalen Raum).

Zeit

Einzelbesprechungen nach Vereinbarung

Ort/Raum

Neubau 2 / Raum 2.08

Teilnehmerzahl

Klasse Prof. Schmidt

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Kommunikationsdesign

4. Semester

Modul	Industrielle Buchherstellung
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Katja Liebig (KTL)
Titel der Veranstaltung	Industrielle Buchproduktion
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Klausur
Beschreibung der Veranstaltung	Theoretische und praktische Einführung in die industrielle Buchherstellung
Zeit	Tba
Ort/Raum	Altbau, Raum 112
Teilnehmerzahl	4. Fachsemester
Anmeldung zur Teilnahme	In Absprache
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Kommunikationsdesign

4. Semester, Klasse Prof. Schmidt

Modul	Audiovisuelle Techniken 02 (ehem. Filmtechnik/ AV-Technik)
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Carsten Fuhrmann (KTL)
Titel der Veranstaltung	Audio- und Videoproduktion (Realfilm)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Projektarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In der AV-Werkstatt werden im Sommersemester vornehmlich Projekte des 4. Semesters für das Vordiplom betreut. Weitere Projekte werden in Absprache individuell realisiert.</p> <p>Voraussetzung für die Arbeit in der Werkstatt ist die vorherige Teilnahme an entsprechenden Kursen und der obligatorischen werkstattspezifischen Sicherheitsunterweisung.</p> <p>Weitere Schlagworte: AV-Techniken, Dramaturgie, Schauspielführung, Dreh, Postproduktion (Grundlagen Filmschnitt, Farbkorrektur und Audiomix)</p>
Zeit	Tba / in Absprache
Ort/Raum	Neubau II im Untergeschoss: Video-/Tonstudio, Tricktisch, im „Kino“
Teilnehmerzahl	Max. 20, je nach Raumsituation
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung erforderlich, in Absprache
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS BKB
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Kommunikationsdesign

3./4. Semester, Klasse Prof. Schmidt

Modul

ECTS / LP

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Anh Tu Nguyen (LBA)

Titel der Veranstaltung

Trickfilm analog

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Grundlagen der Zeichentrick-Animation - Experimente mit Timing und Spacing

Zeit

Ort/Raum

Neubau II im Untergeschoss, AV-Studio

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Kontakt: anhtu.nguyen@sonst.abk-stuttgart.de

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Platz

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

Kurs ist Teil des Moduls „Grundlagen des Kommunikationsdesigns 04

Studiengang

Kommunikationsdesign

3./4. Semester Klasse Prof. Schmidt

Modul

ECTS / LP

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Niklas Berlec (LBA)

Titel der Veranstaltung

Digitale Animation (AE, Blender)

Art der Veranstaltung

Technischer Kurs mit Übungen

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Neubau 2 / UG

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Kontakt: niklasjan.berlec@sonst.abk-stuttgart.de

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Platz

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

Kurs ist Teil des Moduls „Grundlagen des Kommunikationsdesigns 04

Studiengang

Kommunikationsdesign

4. Semester Klasse Prof. Schmidt

Modul

Werbung 02

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Fred Feuerbacher (LBA)

Titel der Veranstaltung

Kommunikationsdesign in der Werbung

Art der Veranstaltung

Vorlesung, Projekt

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Fundamente einer erfolgreichen Kampagne; Basiswissen über kommunikative Ideen in verschiedenen Medien; Entwicklung eines konkreten Werbemittels vom Briefing über die Konzeption bis hin zur kreativen Umsetzung

Zeit

Mittwochs um 16 Uhr

Ort/Raum

Neubau 2, Raum 2.08

Teilnehmerzahl

Klasse Prof. Schmidt

Anmeldung zur Teilnahme

Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme für 4. Semester KD ist Pflicht

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

3. Semester: Werbung 01 und 4. Semester: Werbung 02

Studiengang

Kommunikationsdesign

4. Semester Klasse Prof. Schmidt

Modul

ECTS /LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Valentin Alisch (LBA)

Titel der Veranstaltung

Gestaltung Digitaler Medien

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Der Studiengang Kommunikationsdesign ist stark in den Digitaldisziplinen verankert. Zu den im 3. und 4. Semester gesetzten Schwerpunkten von typografischer Erfahrung im dreidimensionalen Raum durch Animation und Bewegtbild soll innerhalb des Kurses „Gestaltung Digitaler Medien“ auch das Basiswissen für die Erstellung von Webseiten erschlossen werden. Ziel des Kurses ist, dass die Kursteilnehmer die Grundlagen von Webdesign verstehen und sich eine eigene Portfolio-Webseite mit eigenen Mitteln aneignen können. Im Seminar erhalten die Teilnehmer eine breit gefächerte Übersicht in den Bereichen HTML5, CSS3 und Grundlagen von JavaScript. Gefestigt werden die Lerninhalte durch praktische Übungen. Schwerpunkte sind dabei neben der Gestaltung der Webseiten als Mockup durch Prototyping-Tools wie Adobe XD, HTML5 im breitesten Sinne, CSS3, JavaScript und Einsatz von Grafiken mit SVG. Da Webseiten mit der Einführung des Smartphones auch auf mobilen Endgeräten angeschaut werden, ist auch responsives Webdesign ein wichtiger Eckpfeiler innerhalb der Lerninhalte des Kurses. Des Weiteren soll der Kurs dazu dienen eigene Themen, Prioritäten und Fragen zu besprechen und bestehende Webseiten zu analysieren, die Kursteilnehmer erarbeiten sich ihre Arbeitsergebnisse selbstständig und besprechen diese immer wieder innerhalb des Kurses, hierbei liegt die Betonung sehr auf den praktischen Übungen und nicht auf der Theorie.

Zeit

tba

Ort/Raum

tba

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

valentin.alisch@sonst.abk-stuttgart.de

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Design

Modul

Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Titel der Veranstaltung

Philosophie des Films. Zeitgenössische Positionen

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Der Film ist historisch aus der Fotografie hervorgegangen und hat sich neben ihr als eine der maßgeblichen Kunstformen des 20. Jahrhunderts profiliert. Seit seiner Entstehung begleiten ihn Fragen zu seinen medialen Eigenarten wie ästhetischen Ausdruckspotentialen im Spektrum der Künste. Heute stellen sich vor allem Fragen nach der Veränderung seines medialen Eigensinn angesichts seiner zunehmenden Lösung von der Fotografie zugunsten digitaler Technologien. Darüber hinaus begleiten den Film seit seiner Genese Fragen nach den politischen, wie ethischen Grammatiken paradigmatischer seiner Gegenstände. Wir werden im Seminar zentrale Texte vor allem der jüngeren Philosophie des Films diskutieren; neben Beiträgen zur Ontologie des Films und Vorschlägen zur Bestimmung seiner Politizität werden wir vor allem neophänomenologischen Positionen, feministische Positionen und jüngste Diskussionen um die Frage, ob der Film selbst das Potential hat, eine eigenständige Form philosophischen Denkens zu verwirklichen, diskutieren. Intermittierend werden die Sitzungen von gemeinsamen Filmsichtungen im Kino der Kunstakademie ergänzt.

Zeit

Mi. 11.00-12.30 Uhr

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)
[Intermediales Gestalten](#)
Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)
/ 3 bzw. 6 ECTS**

Weitere Anmerkungen

Studiengang

Design

Modul

Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Titel der Veranstaltung

Die Ästhetik des Horrors

Art der Veranstaltung

Vorlesung

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Horror als popkulturelle wie als kunstfähige Gattung vor allem in Film und Literatur wird spätestens seit den 1990er Jahren in der angloamerikanischen Ästhetik intensiv diskutiert. Neben dem an das Paradox of Fiction angelehnten Paradox of Horror sind hier vor allem Fragen der Spezifik unserer affektiven wie emotionalen Antwort auf entsprechende Gegenstände in den Blick genommen worden.

Die Vorlesung führt in Grundfragen der Ästhetik des Horrors anhand der Gattung des Horrorfilms ein und möchte einen bestimmten Begriff und eine bestimmte These bezüglich des Horrors verteidigen: Der Horrorfilm stellt eine wichtige Gattung der Gegenwartskunst dar, indem er in Form einer eigensinnigen wie die Zuschauer attackierenden Weise die vielfältigen Krisen der Gegenwart in verwandelter Form thematisiert; er zielt auf das, was sich in unseren freien, vernünftigen und selbstbewussten Vollzügen als ihr anderes nicht sinnvoll in diese Vollzüge integrieren lässt. Im Zentrum wird dabei die Frage stehen, (i) was den Horrorfilm von anderen Künsten unterscheidet, (ii) wie Horror sich als Gattung in verschiedenen Künsten unterschiedlich artikuliert und (iii) nicht zuletzt, in welcher Weise Horrorfilme etwas thematisieren können, was die Philosophie in ihrem Medium nur unzureichend auf den Begriff bringen kann. Flankiert werden die Sitzungen der Vorlesung durch Termine im Kino der Kunstakademie, an denen wir die zentralen Filme, die in der Vorlesung besprochen werden, gemeinsam anschauen werden.

Zeit

Do. 11.00-12.30 Uhr

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\) abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2) / 3 bzw. 6 ECTS

Weitere Anmerkungen

Studiengang

Design

Modul

Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Dr. Asmus Trautsch

Titel der Veranstaltung

Aufmerksamkeit

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Die Funktionen unseres Bewusstseins erfordern Auswahl: Wird jemand wahrgenommen, werden andere dafür abgeblendet; wer einen Gedanken durchdenkt, muss sich auf diesen konzentrieren; will man ein Ziel erreichen, gilt es, die eigenen Handlungsschritte darauf auszurichten. Zu solchen nicht nur bewussten Auswahloperationen gehört die Aufmerksamkeit, mit der wir die Ressourcen unseres Bewusstseins zuteilen. Worauf wir unsere Aufmerksamkeit richten, folgt nicht nur unserer Entscheidung, sondern wird auch von unserer Umwelt bestimmt und unterliegt historischer Veränderung. Im Seminar wollen wir philosophisch über Aufmerksamkeit nachdenken und Erkenntnisse aus den Wissenschaften einbeziehen. Der Fokus des Seminars wird auf ästhetischer Aufmerksamkeit liegen. Was ist Aufmerksamkeit und welche Formen von Aufmerksamkeit gibt es? Welche Rollen spielen sie in ästhetischer Erfahrung? Gibt es Arten von Aufmerksamkeit, die bestimmten Kunstwerken oder Naturzusammenhängen angemessen sind? Stellen sie womöglich eine Voraussetzung dafür dar, bestimmte ästhetische Dimensionen wahrzunehmen? Was hat ästhetische Aufmerksamkeit mit ethischer Aufmerksamkeit zu tun? Nicht zuletzt werden wir uns kritisch mit der sog. Aufmerksamkeitsökonomie in der Digitalisierung und ihren ästhetischen wie gesellschaftlichen und politischen Dimensionen beschäftigen. Für die Teilnahme am Seminar wird die Bereitschaft zur Lektüre deutsch- und englischsprachiger Texte und die Übernahme einführender Kurzreferate vorausgesetzt

Zeit

Vorbesprechung am 16.04.2026 um 16 Uhr (Onlineseminar)

Ort/Raum

Digital

Teilnehmerzahl

15

Anmeldung zur Teilnahme

Per E-Mail an: a.trautschgmx.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\) abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und Intermediales Gestalten](#)
[Kunstwissenschaft \(KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2\) / 3 bzw. 6 ECTS](#)

Weitere Anmerkungen

Studiengang

Kommunikationsdesign

6./ 8. Semester

Modul

Kommunikationsdesign I-IV

ECTS / LP

Siehe Angaben im Modulhandbuch

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Lucienne Roberts AGI HonFISTD

Titel der Veranstaltung

Klasse Kommunikationsdesign Prof.in Roberts

Art der Veranstaltung

Individual and group projects; collaborations within and beyond ABK; discussion; excursions, skills-acquisition workshops, occasional lectures.

Art der Prüfung

Project work

Beschreibung der Veranstaltung

Expanding definitions of communication design. Emphasis placed on multiplicity of skills and outputs, interdisciplinary working, ethical considerations, curation and content-making

Zeit

Mondays 14:00
group meetings/presentations
Tuesdays 10:00
one-to-one/small group meetings

Ort/Raum

Neubau 2, Rooms 1.14 + 1.10

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Yes, after discussion

Weitere Anmerkungen

Interdisciplinary project meetings also held in other departments

Studiengang

Kommunikationsdesign

Modul	Sonderlehrveranstaltung über Mathilde Planck Programm
LP / ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Lena Weber MA
Titel der Veranstaltung	Tatatatatartan goes digital
Art der Veranstaltung	Kommunikationsdesign workshop
Art der Prüfung	Practical – presentations, discussion, exhibited outcome
Beschreibung der Veranstaltung	We collect numbers, colours, shapes and let our computers ‘weave’ new grids from old structures. Taking an original tartan as a starting point, we'll explore where input + inspiration can take us. A Rhythm a recipe. A Pattern a program. Bring curiosity for pattern, pixels and algorithms as tartan meets screen.
Zeit	Onsite workshop: 08–11.06.26 The course will consist of one onsite workshop supported by online one-to-one / small group sessions. It will be aimed at intermediate and beginners.
Ort/Raum	NB2, room 1.14
Teilnehmerzahl	Maximum 14
Anmeldung zur Teilnahme	Prof.in Lucienne Roberts lucienne.roberts@abk-stuttgart.de
Sprache	Taught in a mix of English and German
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Bemerkungen	-

Studiengang

Kommunikationsdesign

6./ 8. Semester

Modul	Kommunikationsdesign I-IV (Fachklasse Fotografie)
ECTS / LP	23-30
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Ulrike Myrzik
Titel der Veranstaltung	Klasse Fotografie Prof.in Myrzik
Art der Veranstaltung	Vorlesung, Klassenbesprechung
Art der Prüfung	Fotoprojekt
Beschreibung der Veranstaltung	Fotoklasse als Fachklasse (Fotoschein automatisch).
Zeit	Dienstag, 9.30 Uhr
Ort/Raum	Neubau 2, Raum 1.13
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	E-Mail vor Beginn des Semesters an ulrike.myrzik@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	KD-Studierende der Fotoklasse erhalten nach Abschluss der Klasse automatisch den Fotoschein. Zulassungsvoraussetzungen sowie Anrechnungen ggf. bei Prof.in Myrzik erfragen.

Studiengang

Kommunikationsdesign

ab 4. Semester

Modul

Kommunikationsdesign I-IV

ECTS / LP

1

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Ulrike Myrzik

Titel der Veranstaltung

Fotoschein

Art der Veranstaltung

Gruppen- und Einzelbesprechung, Vorträge

Art der Prüfung

Referat und Fotoprojekt

Beschreibung der Veranstaltung

Alle 14 Tage ein Treffen für alle Studierenden ab dem 5. Semester, die sich für den Fotoschein im Semester einschreiben. Zusätzlich gibt es das Angebot für Einzeltermine.

Zeit

Einzelgespräche Montags nach Absprache/ Gruppe 14- tägig nach Mail

Ort/Raum

Neubau 2, Raum 1.11 und 1.13

Teilnehmerzahl

20

Anmeldung zur Teilnahme

E-Mail an ulrike.myrzik@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

Studierende der Fotoklasse erhalten nach Abschluss der Klasse automatisch den Fotoschein. Es ist ein Angebot innerhalb der Fachklasse Fotografie.

Studiengang

Kommunikationsdesign

ab. 4. Semester

Modul

ECTS / LP

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Ulrike Myrzik

Titel der Veranstaltung

Freie Fotogruppe

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Praktisch, in Form von Fotografien

Beschreibung der Veranstaltung

In der freien Fotogruppe finden sich Studierende, die ihr fotografisches Wissen erweitern und teilen wollen, wir erarbeiten ein gemeinsames fotografisches Projekt und kleinere spontane Aufgaben und besprechen dies in der Gruppe. Unter anderem werden Fotografen/innen besprochen, Ausstellungen besucht, Bücher vorgestellt und technische, rechtliche und inhaltliche Fragen erörtert. Ein Grundwissen ist erforderlich.

Zeit

14-tägig, immer dienstags, 13.30 - 15.30 Uhr, nach Mail

Ort/Raum

Neubau 2, Raum 1.14

Teilnehmerzahl

20

Anmeldung zur Teilnahme

Über Mail: ulrike.myrzik@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, allerdings nur für Designstudierende

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Die Freie Fotogruppe ist für Fotografie-Interessierte, die sich austauschen und an freiwilligen Projekten teilnehmen möchten.

Studiengang

Design

Modul

Symbolphilosophie und Semiotik

LP / ECTS

3 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

PD Dr. Dr. Florian Arnold

Titel der Veranstaltung

Theorien der Fotografie

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Die Fotografie zählt zu den ältesten der neuen Künste im 19. Jahrhundert und hat in ihrer genuinen Technizität nicht nur neuen ästhetischen Formen, sondern einer neuartigen Artifizialität des Bildlichen vorgearbeitet, die heute alltäglich geworden scheint. Mehr jedoch als diese vergangene Vorreiterrolle erfüllt die Fotografie auch heute noch Funktionen einer Bildaufnahme und -gabe, die zwischen Dokumentarischem und Künstlerischen oder beidem in eins (oder keins von beidem) „die Wirklichkeit“ auf eine Weise ablichten, durchleuchten oder illuminieren, wie es allein dem subjektiven Blick durch das Objektiv möglich ist.

Texte und Materialien werden von den Teilnehmer:innen im Seminar präsentiert und im Plenum diskutiert. Die Übernahme einer Präsentation ist erforderlich für den Scheinerwerb

Zeit

Mi 12:30-14 Uhr

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

Literatur zur Vorbereitung: Hyun Kang Kim: Die Politik des Realen: Bild, Gewalt und Subjekt in der Philosophie Walter Benjamins, Brill | Fink 2024

Studiengang

Kommunikationsdesign

6./ 8. Semester

Modul

Kommunikationsdesign I-IV

ECTS / LP

Siehe Angaben in Modulhandbuch

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Ulrich Cluss

Titel der Veranstaltung

Klasse Kommunikationsdesign Prof. Cluss

Art der Veranstaltung

Vorlesungen, Projektarbeit, Klassen- und Einzelbesprechungen, Exkursionen

Art der Prüfung

Projektarbeiten

Beschreibung der Veranstaltung

Klassenbesprechungen, in denen Studierende ihre Ergebnisse zeigen und diskutieren. Gelegentlich Vorträge zu aktuellen Themen oder Anlässen. Im Sommersemester werden immer auch kurze Exkursionen durchgeführt und die Rundgangausstellung im Juli konzipiert und umgesetzt.

Zeit

Montag, 13:30 und Dienstag, 10:00 Uhr

Ort/Raum

Neubau 2, Raum 2.13

Teilnehmerzahl

15-25

Anmeldung zur Teilnahme

Nicht erforderlich

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein / ggf. nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Kommunikationsdesign

6./ 8. Semester

Modul

Kommunikationsdesign I-IV

ECTS / LP

Siehe Angaben in Modulhandbuch

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. h.c. Patrick Thomas BA Hons, MA (RCA)

Titel der Veranstaltung

Klasse Kommunikationsdesign Prof. Thomas

Art der Veranstaltung

Vorlesungen, Projektarbeit, Klassen- und Einzelbesprechungen, Exkursionen

Art der Prüfung

Projektarbeiten

Beschreibung der Veranstaltung

Multimediale Ansätze. Schwerpunkt auf Zusammenarbeit und Projekten für den öffentlichen Raum.

Zeit

Klassenbesprechungen:
Montag 09:30-12:30 und 13:30-16:00 im Raum 1.15

Einzelgespräche (nach Vereinbarung):
Dienstag 09:30-12:30 und 13:30-16:00 im Raum 1.12

Ort/Raum

Neubau II, Raum 1.15 / Raum 1.12

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Englisch / Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Kommunikationsdesign

6. Fachsemester

Modul	Marketing
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Stefan Bohrmann (LBA)
Titel der Veranstaltung	Marketing
Art der Veranstaltung	Seminar, Vorlesung
Art der Prüfung	Präsentation
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Einführung in das Marketing</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen des Marketings• Zielgruppenanalyse und Marktforschung• Marketingstrategien und -pläne <p>Branding und Positionierung</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie positioniert man ein Angebot „richtig“• Branding und Positionierung• Kommunikationskonzepte entwickeln <p>Praktische Anwendung und Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none">• Entwicklung einer Marketingkampagne• Vorbereitung der Gruppenpräsentation• Dazwischen immer wieder Praxisbeispiele und eigenes Anwenden
Zeit	Präsenztermine: 7.+8.5., um 10 Uhr
Ort/Raum	Neubau 2 / voraussichtlich Raum 2.08
Teilnehmerzahl	beschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung im Sekretariat Design bis 7. April per Mail
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	+ Abgabe Präsentation

Studiengang

Kommunikationsdesign

Modul

6. Semester
Illustration II (Illustrationsschein)

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Ben El Halawany (LBA)

Titel der Veranstaltung

Illustration II

Art der Veranstaltung

Seminar, Vorlesung, Projektbetreuung

Art der Prüfung

Projektarbeiten bzw. Projektabgabe

Beschreibung der Veranstaltung

Theoretische und praktische Einführung in das Thema Illustration. Entwicklung einer beispielhaften Illustrationsaufgabe von der Konzeption bis zur Auswahl eines finalen Motivs in Projektarbeit.

Zeit

Donnerstags (Einführung am 30.4.) ab 10:30 Uhr

Ort/Raum

Neubau II, Raum 1.15

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Für KD-Studierende: Bitte den Aushang zu Semesterbeginn (Neubau 2 / Raum 1.15) beachten. HörerInnen anderer Studiengänge bitte Dozenten kontaktieren.

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Platz

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Kommunikationsdesign

8. Semester

Modul

Textgestaltung

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Larissa Schleher (LBA)

Titel der Veranstaltung

Textgestaltung

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Textabgabe (regelmäßige Teilnahme notwendig)

Beschreibung der Veranstaltung

Das Seminar „Textgestaltung“ geht über zwei Semester. Das Sommersemester beinhaltet die zweite Hälfte des Kurses. Ein (Quer-)Einstieg – ohne vorherige Belegung der ersten Hälfte – ist nach Absprache möglich.

Die Teilnehmenden erhalten im Seminar einen Überblick über verschiedene Textsorten und deren Besonderheiten. Sie schulen ihren schriftsprachlichen Ausdruck, erwerben Kreativtechniken sowie literarische, wissenschaftliche & journalistische Grundkenntnisse im Bereich des Schreibens.

Im Kurs durchlaufen wir den spannenden Prozess der Entstehung eines journalistischen und eines literarischen Textes: Themenfindung, Recherche, Entwickeln von Interviewfragen, Durchführen eines Interviews, Schreiben einer Reportage, Gestalten eines cut-up-Textes sowie eines literarischen Textes (z. B. Kurzprosa oder Lyrik).

Bei Wunsch und Eignung besteht die Möglichkeit zur Veröffentlichung in einer Kunst- und Literaturzeitschrift.

Keine Sorge: Wir üben sowohl das Verfassen von Interviewfragen, das Durchführen eines Interviews als auch das Schreiben einer Reportage gemeinsam im Kurs. Für die Kreativen besteht die Möglichkeit, sich bei den literarischen Textformen auszutoben.

Ziel des Kurses: Freude am Schreiben & Erarbeiten eigener Texte
Eigene Interessen und bevorzugte Themengebiete werden vor Kursbeginn abgefragt und nach Möglichkeit berücksichtigt.

Zeit

Mittwochs (Start: 29.04., um 15 Uhr)

Ort/Raum

Neubau II / Raum 1.14

Teilnehmerzahl

Max. 30

Anmeldung zur Teilnahme

Vorab per E-Mail an: larissa.schleher@sonst.abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach Absprache und sofern Plätze vorhanden

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

7. Semester: Textgestaltung I und 8. Semester: Textgestaltung II

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

Ab 6. Semester
Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Was ist eine Handlung? Anscombes ‚Intention‘

Seminar

Hausarbeit

Die Handlungstheorie fragt danach, was eine Handlung zu einer Handlung macht, was es heißt, eine Handlung als eine solche zu verstehen und wie Handlungen in ein Verständnis der Welt passen, dass ihre Grundstrukturen so begreift, dass sie wesentlich durch naturwissenschaftliche Beschreibungen zutreffend repräsentierbar sind. Als eigenständige Teildisziplin der praktischen Philosophie ist die Handlungstheorie durch Anscombes Buch „Intention“ aus dem Jahr 1957 begründet worden. Sie entwickelt hier die These, dass Handlungen Ausdruck unserer Rationalität sind, sie eine bestimmte logisch-zeitliche Form haben und dass sie mit einem praktischen Schluss identisch sind. Im Seminar werden wir das Buch in der 2010 bei Suhrkamp erschienenen Übersetzung lesen. Da der Text trotz seiner Kürze vom Schwierigkeitsgrad gehoben ist wird die Bereitschaft zu gründlicher Vorbereitung der Seminarsitzungen vorausgesetzt.

Mi. 09.00-10.30 Uhr

N.N.

15

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)

[Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)

/ 3 bzw. 6 ECTS

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

Ab 6. Semester
Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

PD Dr. Dr. Florian Arnold

Dark Enlightenment - und andere Apokalypsen

Seminar

Hausarbeit

Das Silicon Valley folgt seit jeher seiner eigenen Zeitrechnung, auch tummeln sich seit der Counter-Culture der 1960er Jahre vor Ort seltsame bis absurde Weltanschauungen. Was wir heute, nach dem letzten großen „vibe shift“, jedoch gewärtigen, ist das zu Tage treten einer neuen Botschaft, die weit über die kalifornischen Träume des Neoliberalismus hinausreicht. Der Kapitalismus, so scheint es, konvertiert zum Katholizismus und plötzlich findet man sich an seinen äußerten (rechten) Rändern in einem apokalyptischen Szenario wieder, das zusehend ausstrahlt auf die Gemüter auch hierzulande. Wie es dazu kommen konnte und was das für den globalen Zeitgeist heißen könnte, soll im Seminar Thema sein. Von Nick Land als „Dark Enlightenment“ bezeichnet und über Curtis Yarvin zur „hidden agenda“ einiger Regierungskreise im Weißen Haus geworden haben wir es dabei mit einem neuen Typus endzeitlichen Denkens zu tun, das eine genauere kritischer Aufarbeitung verlangt und zwar nicht zuletzt mit Blick auf seine ideengeschichtlichen Ursprünge auf unserem Kontinent

Mi. 10:30-12 Uhr

N.N.

30

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
BKB
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)
[Intermediales Gestalten](#)
Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)
/ 3 bzw. 6 ECTS**

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

Ab 6. Semester
Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Aktuelle Positionen der Designforschung

Seminar

Hausarbeit

Wir werden im Seminar gemeinsam jüngste Diskussionen der Designtheorie und Designforschung zu Fragen der Ästhetik, Politik und Kritik im Design vor dem Hintergrund klassischer Texte diskutiert. Neben Diskussionen zur Kritik am klassischen Funktionalismus sollen Fragen des Spekultativen im Design ebenso diskutiert werden wie jüngere Debatten des Social Designs und feministische wie dekoloniale Perspektiven der Designkritik.
Die genaueren Schwerpunktsetzungen wie die Textauswahl soll in der ersten Sitzung unter Berücksichtigung der spezifischen Interessen und Wünsche der Teilnehmer:innen gemeinsam festgelegt werden

Do 09:00-10:30 Uhr

N.N.

20

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)

[Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)

/ 3 bzw. 6 ECTS

Studiengang

Design

Modul

Freiwillig

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

**Prof. Dr. Daniel Martin Feige,
Prof. Dr. Michael Lüthy**

Titel der Veranstaltung

Kolloquium Gegenwartsästhetik

Art der Veranstaltung

Kolloquium

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Das Kolloquium ist eine Kombination aus Doktorand:innenkolloquium und Forschungskolloquium. Neben Präsentationen von Doktorand:innen werden Positionen der gegenwärtigen ästhetischen Diskussion in Kunstgeschichte und philosophischer Ästhetik diskutiert. Das Kolloquium richtet sich an Künstler:innen, Designer:innen, Philosoph:innen und an alle, die sich für aktuelle Debatten der Ästhetik interessieren. Es wird in Kooperation der Lehrstühle Prof. Dr. Daniel Martin Feige (Philosophie und Ästhetik) und Prof. Dr. Michael Lüthy (Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart) ausgerichtet. Es findet an zwei Präsenzterminen statt.

Zeit

N.N.

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per E-Mail an: daniel.feige@abk-stuttgart.de UND michael.luethy@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

**BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
BKB**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang**Industrial Design**

alle Semester Industrial Design

Modul

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in**Mitglieder Studiengang ID****Titel der Veranstaltung****Jour Fixe / Kick-off aller Projekte****Art der Veranstaltung**

Einführungsveranstaltung

Art der Prüfung

-

Beschreibung der VeranstaltungVorstellung des Studiengangs und der Lehrveranstaltungen
Präsentation der Auslandsaufenthalte und Praktika**Zeit**

13.4. 13:00

Ort/Raum

Neubau 2, Vortragsaal

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache**Geöffnet für Hörer*innen anderer
Studiengänge****Nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang	Industrial Design, Architektur B. A.
Modul	2. Semester 02 - Grundlagen Design und Prototyping (Architektur) GP1 + GP2, Grundlagen des Designs & Prototyping I+II (Industrial Design)
ECTS / LP	6 + 6
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dipl.-Des. Anne Bergner, N.N. (AM)
Titel der Veranstaltung	Grundlagen Design und Prototyping I + II
Art der Veranstaltung	Projektarbeit, Workshops, Exkursionen, Vorlesungen
Art der Prüfung	Praktisch, Präsentation
Beschreibung der Veranstaltung	Das Fach Grundlagen Design und Prototyping vermittelt eine grundlegende anwendungsorientierte Gestaltungskompetenz. Die Studierenden lernen dabei ein breites Spektrum von Experimentier-, Entwurfs-, Prototyping- und Kommunikationsmethoden kennen und wenden diese in einer Folge von Übungen, Kurzprojekten und Workshops praktisch an. Schrittweise setzen sich die Studierenden mit den vielfältigen Aspekten der angewandten Gestaltung in Übungen auseinander. Dabei werden gestalterische Schlüsselkompetenzen wie Kreativität, Formentwicklung, Sehen lernen, Denken am Modell und präziser Ausdruck entwickelt. Ergänzt wird die praktische Arbeit durch Vorlesungen und Exkursionen.
Zeit	Dienstags 9 - 18 Uhr (bzw. 13 Uhr ID), mittwochs 9 - 18 Uhr, donnerstags 9 – 16 Uhr
Ort/Raum	NB 1 305, 306.1, 306 (Atelierräume), NB1 Raum 2.11
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nein (Pflichtmodul)
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Industrial Design
Modul	2. Semester Gestaltungsübung II
ECTS / LP	6
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Des. David Gebka (AM), Max Neustadt M.A. (AM)
Titel der Veranstaltung	When shit hits the fan
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	
Beschreibung der Veranstaltung	<p>“To expect the unexpected shows a thoroughly modern intellect.” — Oscar Wilde, An Ideal Husband, 1895</p> <p>Sturmflut, Waldbrand, Pandemie. Kein Empfang, kein Strom, kein Klopapier. Das Unerwartete kann jederzeit eintreffen, deshalb gilt: allzeit bereit. Wir beschäftigen uns in der Gestaltungsübung mit kleineren und größeren Katastrophen und damit, wie man im Alltag auf sie vorbereitet sein kann. Ganz konkret geht es um Objekte, die man mit sich führt, die man im Ernstfall nicht missen will. Weniger um nach einem Atomkrieg eine Zivilisation neu aufzubauen, aber vielleicht, um es im feststeckenden Aufzug ein paar Stunden ein bisschen gemütlicher zu haben. Einfache, tragbare, smarte Helfer. Um ein Gefühl für die unterschiedlichen Qualitäten von Ausnahmesituationen zu bekommen, dient die folgende Liste als inhaltlicher Auftakt. Sie deckt das Spektrum von schleichenden klimatischen Veränderungen bis hin zu plötzlichen infrastrukturellen Kollapsen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> ABC-Lage Blackout Dürre Erdbeben Flut Hitzewelle Drohnenangriff Lieferkettenzusammenbruch Pandemie Waldbrand <p>Jede/r Teilnehmende setzt sich mit einem dieser Szenarien auseinander und präsentiert es am Earth Day. Zuordnung Anfang April per Los. Diese Recherche dient als erste Annäherung an das Thema – die anschließende Entwurfsphase kann, muss sich aber nicht zwingend auf dieses spezifische Ereignis beziehen.</p>
Zeit	Mittwoch 10-12:30
Ort/Raum	tba
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Industrial Design

2. Semester, 4. Semester

Modul

CAD II, CAD IV

ECTS / LP

4

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Matthäus Braig (AM)

Titel der Veranstaltung

CAD

Art der Veranstaltung

Seminar, Vorlesung, Projektarbeit

Art der Prüfung

Praktisch, Abgabe mehrerer Arbeiten (Projektarbeit)

Beschreibung der Veranstaltung

Die Studierenden beherrschen je einen Vertreter der parametrischen (in der Regel SolidWorks oder Fusion 360) und der NURBS-basierten Programme. Sie kennen die Unterschiede und Grenzen der jeweiligen Programme und Modellierungstechniken. Die Studierenden sind in der Lage, die CAD Programme für Entwurf, Konstruktion, Modellbau und Visualisierung einzusetzen. Unter synchroner Mitarbeit der Studierenden werden Arbeitsaufgaben gestellt und die dazugehörigen, detaillierten einzelnen Schritte und Tools in kleinem Umfang gezeigt und erklärt. Die Basis der Aufgaben bilden bereitgestellte technische Zeichnungen oder physische Modelle, die die jeweilige Funktion, das jeweilige Tool beinhalten, das vermittelt werden soll. Im nächsten Schritt arbeiten die Studierenden die Aufgaben, nach vorherigem Vorstellen detaillierter einzelner Schritte und Tools in mittlerem Umfang, selbständig nach. Anschließend werden Aufgaben und die grobe Modellstruktur in mittlerem Umfang bereitgestellt. Die einzelnen Schritte und Tools werden selbständig von den Studierenden erarbeitet. Daraufhin erhalten die Studierenden eine umfangreichere Aufgabe deren einzelne Schritte und Struktur sie selbstständig erarbeiten. Die Studierenden stellen sich anhand eines bestehenden Objekts die Aufgabe selbst. Abschließend werden eigene Entwürfe der Studierenden im CAD gestaltet, konstruiert und umgesetzt.

Zeit

CAD2: Do. 14:00-18:00 Uhr
CAD4: Mi. 14:00-18:00 Uhr

Ort/Raum

Werkstattbau, Raum 207

Teilnehmerzahl

10

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die zu Semesterbeginn aushängenden Anmelde Listen

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Plätze vorhanden

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\)](#)
Raum (R) / 3 ECTS
[Intermediales Gestalten](#)
Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Voraussetzung: vorher absolviertes CAD I

Studiengang	Industrial Design, Architektur B.A. 2. Semester
Modul	Medien II (in Architektur: 4 – Medien)
ECTS / LP	2
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Des. Jana Rzehak (LBA)
Titel der Veranstaltung	Medien II
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Thema des Seminars ist die Einführung in Darstellungs- und Präsentationstechniken mit digitalen Werkzeugen: - vertiefende Einführung in das Adobe-Paket / Creative Suite - vertiefende Einführung in Grafik / Layout und Projektdarstellung - Projektkommunikation
Zeit	Do. 9-12 Uhr
Ort/Raum	tba
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Pflichtveranstaltung
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Industrial Design**

2. Semester

Modul

Modellbau 2

ECTS / LP

3

Dozent*in/Prüfer*in**Michael Daniel (KTL)****Titel der Veranstaltung****Modellbau 2****Art der Veranstaltung**

Seminar, Übung

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Tba.

Zeit

Tba.

Ort/Raum

ID Seminarraum D 213 / Versuchs- und Modellbauwerkstatt

Teilnehmerzahl**Anmeldung zur Teilnahme****Sprache****Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge****Weitere Anmerkungen**

Wird vorerst projektbegleitend zu ID Übungen laufen, um zeitliche Überschneidungen zu verhindern.

Studiengang	Industrial Design, Architektur B.A.
	2. Semester ID (4. Semester ARCH B.A.)
Modul	Modul 5 (Architekturgeschichte) + HD1 (Designgeschichte I) Designgeschichte I
ECTS / LP	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Ole W. Fischer
Titel der Veranstaltung	Architekturgeschichte IV & Designgeschichte I: Von der Industrialisierung bis ins 21. Jahrhundert
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	schriftlich (Klausur nach Ende der Vorlesungszeit, KW31)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Wann beginnt die Geschichte des Designs? Nach landläufiger Meinung mit der Industrialisierung und Massenproduktion von Gebrauchsgegenständen. Kunst, Architektur und Design (Kunsthandwerk, wie man auch zu sagen pflegte) gehen dabei Hand in Hand, bis zur Herausbildung spezialisierter Studiengänge im 20. Jahrhundert.</p> <p>Diese Vorlesung zur Architekturgeschichte IV + Designgeschichte I ist Teil einer sechs-semesterigen Einführungsreihe zur Geschichte und Theorie von Architektur und Design. Sie bildeten den Abschluss der historischen Überblicksvorlesungen Architektur (I bis IV) und gleichzeitig den Einstieg in die Designgeschichte, indem sie den Zeitraum des 19. bis 21. Jahrhunderts umfasst. Die Vorlesungen sind grob chronologisch strukturiert und bieten einen Überblick über Anfänge moderner Architektur und Gestaltung, wie sie sich in Auseinandersetzung mit der industriellen Revolution, Massengesellschaft, Urbanisierung und zweiten Kolonialisierung seit Mitte des 19. Jahrhunderts herausbilden. Die „klassischen Moderne“, wie sie sich beispielhaft mit der Weissenhof-Siedlung direkt neben der ABK präsentiert, wird historisch eingeordnet in wiederholte Modernisierungsschübe und kritische Gegenbewegungen zu diesen – bis an die Schwelle des 21. Jahrhunderts. Dabei wird eine dezidiert vergleichende globale Perspektive eingenommen, welche die Entwicklungen der Architektur, der Technik, Materialien, Konstruktionen und Räume wie auch Programme immer als Teil der Geschichte der Auftraggeber*innen, Handwerker*innen, Kulturen und Anschauungen versteht.</p> <p>Erwartet wird eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesungsreihe und die Vor- und Nachbearbeitung des dort besprochenen Materials.</p>
Zeit	Montags, 17:00–18:45
Ort/Raum	NB 2 Vortragssaal (Tbc.)
Teilnehmerzahl	Max. 45
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende BA 4 Architektur: Pflichtanmeldung, Studierende anderer Studiengänge bitte Email an den Lehrenden: ole.fischer@abk-stuttgart.de und Anmeldung über ABK Portal/Architektur/Lehrstühle und Klassen/Architektur- und Designgeschichte, Architekturtheorie/Vorlesung Architektur- und Designgeschichte [SoSe 2026]
Sprache	Sprache: Deutsch; Vorlesungsnotizen: Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Weitere Anmerkungen	Empfohlene Literatur: Francis D. K. Ching, Mark M. Jarzombek, Vikramaditya Prakash: <i>A Global History of Architecture</i> , 3rd Edition, Wiley, 2017 (in der Bibliothek: Semesterapparat, Signatur: Kg 140 Chi)

Studiengang	Designgeschichte 01: Alle Studiengänge
Modul	Grundstudium 2. Semester BA/MA Lehramt: KW Module - BA/MA Konservierung/Restaurierung: Modul B.X.3.1 (KG 1-4)
ECTS / LP	nach Absprache
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nils Büttner
Titel der Veranstaltung	Design vor dem Design: Kunstgeschichte nach Funktionen
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	nach Absprache
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Design ist gegenwärtig omnipräsent und so selbstverständlich, dass die lange Geschichte der bewussten Gestaltung von Objekten, von Umgebungen oder Prozessen kaum in historischer Perspektive wahrgenommen wird. Lange bevor der Begriff Design sich etablierte, hat die universitäre Kunstgeschichte die Prozess der Gestaltung und Formgebung in dem Blick genommen, die der materiellen Kulturüberlieferung zugrunde lagen. Und lange bevor die Kunstgeschichte auch die Geschichte des Designs als Gegenstand entdeckte, waren Bauten, Möbel, Kleidung, Transportmittel, Bücher, Plakate und Alltagsgegenstände mit dem Ziel gestaltet, Funktionalität, Ästhetik und Benutzerfreundlichkeit zu optimieren. Die Vorlesung soll anhand der Zeugnisse der materiellen Kulturüberlieferung die Geschichte der Architektur und des Designs von der Antike bis in das 20. Jahrhundert aufzeigen.</p> <p>Literatur: Funkkolleg Kunst. Eine Geschichte der Kunst im Wandel ihrer Funktionen, hrsg. von Werner Busch, München, Zürich 1987. Weiterführende Literatur wird im Verlauf der Vorlesung bekanntgegeben</p>
Zeit	Montags, 09:30 – 11:00 Beginn: 20. April 2026
Ort/Raum	NB II, Vortragssaal / Digitale Veranstaltung / Link wird bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	unbeschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung nicht erforderlich
Sprache	
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Bemerkungen	-

Studiengang	Industrial Design, Architektur B.A. / M.A.
Modul	Grundstudium Modul in Architektur: 20 - Sondergebiete des experimentellen Entwerfens
ECTS / LP	4
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Sebastian Klawiter, M.A., Hannah Zenger, M.A. (AM)
Titel der Veranstaltung	Groundworks - Werkstatt
Art der Veranstaltung	Stegreif
Art der Prüfung	Werkstattübung, Projektarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Sommersemester 2026 arbeiten wir gemeinsam mit dem künstlerisch-technischen Lehrer der Werkstatt für Bildhauerei, Shinroku Shimokawa. In unserem Stegreif erkunden wir die traditionelle japanische Bautechnik Ishibadate (石場建て), bei der Holz und Stein eine präzise Konstellation (vgl. Brown 2014) bilden – ohne Metallverbindungen, Mörtel oder Beton. Es entsteht eine flexible, langlebige und erdbebensichere Struktur aus präzisen Holzverbindungen, die Bewegungen folgt und das Holz vor Feuchtigkeit schützt. Diese Bauweise dient uns als Ausgangspunkt, um ihre Prinzipien zu abstrahieren und auf neue Anwendungsmöglichkeiten im Produkt-, Möbel- und Gebäudemaßstab zu übertragen.</p> <p>In Anlehnung an Richard Sennetts Verständnis der Werkstatt als Ort des Lernens durch Tun (vgl. Richard Sennett: The Craftsman, Yale University Press, 2008) verstehen wir das Bauen als permanentes Lehr- und Lerngespräch: als situativen Austausch zwischen Material, Handwerk, Körper, Raum und Kontext. Die Arbeit folgt keinem linearen Entwurfsprozess, sondern einem explorativen Vorgehen, in dem Beobachtung, Versuch, Wiederholung und Reflexion gleichwertig nebeneinanderstehen. Maßstab, Form und Anwendung ergeben sich aus dem Prozess selbst – aus dem präzisen Arbeiten am Detail ebenso wie aus dessen Übertragung in größere räumliche Zusammenhänge. Ziel ist es, eine Haltung des forschenden Bauens zu entwickeln, in der Wissen nicht vorausgesetzt, sondern im Tun erzeugt, hinterfragt und weitergegeben wird.</p> <p>Richard Sennett: Handwerk, aus dem Englischen von Michael Bischoff, Berlin: Berlin Verlag, 2010. The Genius of Japanese Carpentry: Secrets of an Ancient Craft, Tokyo: Tuttle Publishing, 2014.</p>
Zeit	Voraussichtlich mittwochs 9.00 – 12.00 Uhr (4-6 Termine)
Ort/Raum	TBA am Anfang des Semesters
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung beim 1.Termin. Bitte Aushang beachten (der Aushang befindet sich im NB1, 3.OG Wand zwischen den Räumen 2.13 + 2.14)
Sprache	Deutsch/ Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Industrial Design, Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) und Intermediales Gestalten Design (D, D-W, IMG D-W) / 3 ECTS BKB</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Lehrformat analog / digital in Abhängigkeit von den Randbedingungen

Studiengang

Industrial Design

Modul

Ab 3. Semester
Entwurf Produktgestaltung (Hauptprojekt)

ECTS

16-27 (semesterabhängig entsprechend Modulhandbuch)

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Aylin Langreuter, AM David Gebka

Titel der Veranstaltung

Odyssee 2026

Art der Veranstaltung

Hauptprojekt

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Ὅδυσσεύς:
„εἴμ' Ὀδυσσεὺς Λαερτιάδης, ὃς πᾶσι δόλοισιν
ἄνθρώποισι μέλω, καί μευ κλέος οὐρανὸν ἵκει.“

HAL 9000:
„I am putting myself to the fullest possible use,
which is all I think that any conscious entity can ever hope to do.“

Ausgangspunkt des Semesterprojekts ist eine alte Typologie, die nicht frei, sondern aus einer vorgegebenen Liste gewählt wird. Sie dient nicht als nostalgisches Objekt, sondern als Zugang zu größeren Zusammenhängen wie Verteidigung, Hygiene, Kommunikation, Macht oder Versorgung. Statt sie für die Gegenwart zu aktualisieren, wird sie in eine ungewisse Zukunft projiziert. Die Studierenden entwickeln selbst das Szenario, unter dessen Bedingungen sie erneut Bedeutung erlangen könnte.

Text, Bild und Objekt entstehen gleichzeitig und beeinflussen sich gegenseitig. Digitale Werkzeuge begleiten den Prozess, bleiben jedoch Instrumente. Fehlinterpretationen und Kommunikationsstörungen werden nicht vermieden, sondern bewusst integriert. Die Studierenden entscheiden eigenverantwortlich in jedem Schritt des Prozesses – Auswahl, Richtung und Bewertung liegen bei ihnen.

In diesem Projekt geht es darum, offen zu sein für neue Wege im eigenen Gestaltungsprozess. Das digital Erarbeitete dient dabei als Ausgangspunkt. Sowohl das Objekt als auch der Text, der es verständlich macht, werden analog entwickelt.

Abgabe:
Objekt / Text / Logbuch
Das gestaltete Objekt muss Verweischarakter auf die herrschenden Bedingungen seiner Zukunft besitzen.
Der geschriebene Text versucht, mit dieser neuen Welt Kontakt aufzunehmen und sie emotional erfahrbar zu machen.
Das geführte Logbuch dokumentiert die Etappen der Reise.

Typologien:
Quillig, Thron, Hörrohr, Bundschuh, Sarkophag, Sella Curulis, Blasebalg, Coiffeuse, Keule, Himmelbett, Brunnen, Gonfanon, Monokel, Kettenhemd, Opiumkissen, Skythischer Sattel, Schriftrolle, Haube, Kang, Amulett, Pranger, Tansu, Lastenzug, Schild, Henkelmann, Sänfte, Unterarmschutz, Sonnenuhr, Bocio

Werkzeuge:
ID, PS, PR sowie Midjourney, ChatGPT, Firefly, Nano Banana
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – wir nutzen nur, was wir unbedingt brauchen.

Vortragende:

Prof. Daniel Martin Feige
Christopher Roth
Slavoj Žižek
Prof.in Lea Schmidbauer

Zeit	Workshops Montag 11:00–19:00, Dienstag 10:00–19:00 Teilnahme an jedem Termin obligatorisch Exkursion: London 6.-10. Mai (Reisepass).
Ort/Raum	Studio Dante
Teilnehmerzahl	Max. 10
Anmeldung zur Teilnahme	Portal
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Industrial Design

Modul

Ab 4. Semester
Entwurf Produktgestaltung (Hauptprojekt)

ECTS / LP

16-27

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Sven von Boetticher (ID AID)
Max Neustadt M.A. (AM)

Titel der Veranstaltung

Refill - Designing Energy Rituals

Art der Veranstaltung

Hauptprojekt

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Energie ist zur unsichtbaren Lebensader unseres Alltags geworden. Smartphone, Kopfhörer, Laptop, Fahrradlicht, Zahnbürste, Heizkissen, Powerbank - sie alle verlangen nach regelmäßiger Zuwendung. Nicht mehr der Tank, sondern das Kabel bestimmt unseren Rhythmus. Der Ladezustand wird zur neuen Form von Abhängigkeit.

Dieses Projekt versteht „Refill“ nicht nur technisch, sondern kulturell. Was bedeutet es, dass wir täglich Objekte mit Energie versorgen müssen? Wie verändern Ladeprozesse unsere Räume, unsere Routinen, unsere Beziehungen zu Dingen? Warum sind Ladekabel meist provisorisch, versteckt oder chaotisch organisiert? Ziel ist es, das Aufladen elektronischer Begleiter als eigenständige Gestaltungssituation zu begreifen.

- Wie lassen sich Ladeprozesse räumlich und produktseitig neu denken?
- Welche neuen Produkttypologien entstehen zwischen Möbel, Interface und Energiequelle?
- Welche Rituale könnten entstehen?
- Wie kann Energieversorgung sichtbar, verständlich oder sogar sinnlich erfahrbar werden?
- Wie lassen sich Nachhaltigkeit, Modularität oder kollektive Nutzung integrieren?

Gesucht werden Produkte, Systeme oder hybride Typologien, die das „Refill“ nicht als notwendiges Übel, sondern als gestaltete Handlung begreifen.

Ob privat oder öffentlich, individuell oder geteilt, stationär oder mobil - Energie wird zum Entwurfsmaterial.

Gesucht werden Produkte, Systeme oder hybride Typologien, die das „Refill“ nicht als notwendiges Übel, sondern als gestaltete Handlung begreifen.

Ob privat oder öffentlich, individuell oder geteilt, stationär oder mobil - Energie wird zum Entwurfsmaterial.

Exkursion Norditalien 2.- 5. Juni 2026

Im Rahmen des Projektes wird eine Exkursion zu den Standorten wichtiger Akteure der italienischen Designindustrie von der Brianza bis Venetien stattfinden. Unter der Leitung von Prof. de la Fontaine werden die Teilnehmer*innen Einblicke in die Produktion und Prozesse hinter den Kulissen der großen Marken gewinnen.

Zeit

Kickoff Di 15.4. 10:00, Besprechungen Mo/Di

Ort/Raum

Studio Boetticher (ehem. Dante)

Teilnehmerzahl

Tax. 15

Anmeldung zur Teilnahme

Portal / Liste

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Plätze vorhanden

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang**Industrial Design**

4. Semester

Modul

Modellbau 3

ECTS / LP

2

Dozent*in/Prüfer*in**Michael Daniel (KTL)****Titel der Veranstaltung**

Tba.

Art der Veranstaltung

Seminar, Übung

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Tba.

Zeit

Tba.

Ort/Raum

ID Seminarraum D 213, Versuchs- und Modellbauwerkstatt

Teilnehmerzahl**Anmeldung zur Teilnahme****Sprache****Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

4. Semester

Ästhetik

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Philosophie des Films. Zeitgenössische Positionen

Seminar

Hausarbeit

Der Film ist historisch aus der Fotografie hervorgegangen und hat sich neben ihr als eine der maßgeblichen Kunstformen des 20. Jahrhunderts profiliert. Seit seiner Entstehung begleiten ihn Fragen zu seinen medialen Eigenarten wie ästhetischen Ausdruckspotentialen im Spektrum der Künste. Heute stellen sich vor allem Fragen nach der Veränderung seines medialen Eigensinn angesichts seiner zunehmenden Lösung von der Fotografie zugunsten digitaler Technologien. Darüber hinaus begleiten den Film seit seiner Genese Fragen nach den politischen, wie ethischen Grammatiken paradigmatischer seiner Gegenstände. Wir werden im Seminar zentrale Texte vor allem der jüngeren Philosophie des Films diskutieren; neben Beiträgen zur Ontologie des Films und Vorschlägen zur Bestimmung seiner Politizität werden wir vor allem neophänomenologischen Positionen, feministische Positionen und jüngste Diskussionen um die Frage, ob der Film selbst das Potential hat, eine eigenständige Form philosophischen Denkens zu verwirklichen, diskutieren. Intermittierend werden die Sitzungen von gemeinsamen Filmsichtungen im Kino der Kunstakademie ergänzt.

Mi. 11.00-12.30 Uhr

N.N.

30

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)
[Intermediales Gestalten](#)
Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)
/ 3 bzw. 6 ECTS**

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

4. Semester

Ästhetik

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Die Ästhetik des Horrors

Vorlesung

Hausarbeit

Horror als popkulturelle wie als kunstfähige Gattung vor allem in Film und Literatur wird spätestens seit den 1990er Jahren in der angloamerikanischen Ästhetik intensiv diskutiert. Neben dem an das Paradox of Fiction angelehnten Paradox of Horror sind hier vor allem Fragen der Spezifik unserer affektiven wie emotionalen Antwort auf entsprechende Gegenstände in den Blick genommen worden.

Die Vorlesung führt in Grundfragen der Ästhetik des Horrors anhand der Gattung des Horrorfilms ein und möchte einen bestimmten Begriff und eine bestimmte These bezüglich des Horrors verteidigen: Der Horrorfilm stellt eine wichtige Gattung der Gegenwartskunst dar, indem er in Form einer eigensinnigen wie die Zuschauer attackierenden Weise die vielfältigen Krisen der Gegenwart in verwandelter Form thematisiert; er zielt auf das, was sich in unseren freien, vernünftigen und selbstbewussten Vollzügen als ihr anderes nicht sinnvoll in diese Vollzüge integrieren lässt. Im Zentrum wird dabei die Frage stehen, (i) was den Horrorfilm von anderen Künsten unterscheidet, (ii) wie Horror sich als Gattung in verschiedenen Künsten unterschiedlich artikuliert und (iii) nicht zuletzt, in welcher Weise Horrorfilme etwas thematisieren können, was die Philosophie in ihrem Medium nur unzureichend auf den Begriff bringen kann. Flankiert werden die Sitzungen der Vorlesung durch Termine im Kino der Kunstakademie, an denen wir die zentralen Filme, die in der Vorlesung besprochen werden, gemeinsam anschauen werden.

Do. 11.00-12.30 Uhr

N.N.

30

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)

[Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)

/ 3 bzw. 6 ECTS

Studiengang

Design

Modul

4. Semester
Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Dr. Asmus Trautsch

Titel der Veranstaltung

Aufmerksamkeit

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Die Funktionen unseres Bewusstseins erfordern Auswahl: Wird jemand wahrgenommen, werden andere dafür abgeblendet; wer einen Gedanken durchdenkt, muss sich auf diesen konzentrieren; will man ein Ziel erreichen, gilt es, die eigenen Handlungsschritte darauf auszurichten. Zu solchen nicht nur bewussten Auswahloperationen gehört die Aufmerksamkeit, mit der wir die Ressourcen unseres Bewusstseins zuteilen. Worauf wir unsere Aufmerksamkeit richten, folgt nicht nur unserer Entscheidung, sondern wird auch von unserer Umwelt bestimmt und unterliegt historischer Veränderung. Im Seminar wollen wir philosophisch über Aufmerksamkeit nachdenken und Erkenntnisse aus den Wissenschaften einbeziehen. Der Fokus des Seminars wird auf ästhetischer Aufmerksamkeit liegen. Was ist Aufmerksamkeit und welche Formen von Aufmerksamkeit gibt es? Welche Rollen spielen sie in ästhetischer Erfahrung? Gibt es Arten von Aufmerksamkeit, die bestimmten Kunstwerken oder Naturzusammenhängen angemessen sind? Stellen sie womöglich eine Voraussetzung dafür dar, bestimmte ästhetische Dimensionen wahrzunehmen? Was hat ästhetische Aufmerksamkeit mit ethischer Aufmerksamkeit zu tun? Nicht zuletzt werden wir uns kritisch mit der sog. Aufmerksamkeitsökonomie in der Digitalisierung und ihren ästhetischen wie gesellschaftlichen und politischen Dimensionen beschäftigen. Für die Teilnahme am Seminar wird die Bereitschaft zur Lektüre deutsch- und englischsprachiger Texte und die Übernahme einführender Kurzreferate vorausgesetzt

Zeit

Vorbesprechung am 16.04.2026 um 16 Uhr (Onlineseminar)

Ort/Raum

Digital

Teilnehmerzahl

15

Anmeldung zur Teilnahme

Per E-Mail an: a.trautschgmx.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\) abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und Intermediales Gestalten](#)
[Kunstwissenschaft \(KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2\) / 3 bzw. 6 ECTS](#)

Weitere Anmerkungen

Studiengang	Industrial Design
	4. Semester
Modul	Typografie
ECTS / LP	2
Dozent*in/Prüfer*in	Katja Schloz (LBA)
Titel der Veranstaltung	Typografie
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Workshop in Grundlagen der Typografie; praktische typografische Übungen; Konzipieren und Umsetzen eines eigenen typografischen Entwurfs.
Zeit	22.-25.7.
Ort/Raum	Reinwaldhaus Bodman!
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, unter vorheriger Absprache mit Lehrperson und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

Design

Ab 4. Semester

Symbolphilosophie und Semiotik

3 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

PD Dr. Dr. Florian Arnold

Theorien der Fotografie

Seminar

Präsentation

Die Fotografie zählt zu den ältesten der neuen Künste im 19. Jahrhundert und hat in ihrer genuinen Technizität nicht nur neuen ästhetischen Formen, sondern einer neuartigen Artifizialität des Bildlichen vorgearbeitet, die heute alltäglich geworden scheint. Mehr jedoch als diese vergangene Vorreiterrolle erfüllt die Fotografie auch heute noch Funktionen einer Bildaufnahme und -gabe, die zwischen Dokumentarischem und Künstlerischen oder beidem in eins (oder keins von beidem) „die Wirklichkeit“ auf eine Weise ablichten, durchleuchten oder illuminieren, wie es allein dem subjektiven Blick durch das Objektiv möglich ist.

Texte und Materialien werden von den Teilnehmer:innen im Seminar präsentiert und im Plenum diskutiert. Die Übernahme einer Präsentation ist erforderlich für den Scheinerwerb

Mi 12:30-14 Uhr

N.N.

30

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Deutsch

Nein

Literatur zur Vorbereitung: Hyun Kang Kim: Die Politik des Realen: Bild, Gewalt und Subjekt in der Philosophie Walter Benjamins, Brill | Fink 2024

Studiengang	Industrial Design
Modul	Ab 4. Semester Designmethodik
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Fabien Dumas (LBA)
Titel der Veranstaltung	Designmethodik
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Ziel dieses Workshops ist es, den Teilnehmer*innen anhand einer Fallstudie einen Einblick in die Erstellung und den Realisierungsprozess eines massenproduzierten Designs zu geben. Um dies zu erreichen, möchte ich meine eigenen Erfahrungen teilen, indem ich den gesamten Prozess im Zusammenhang mit dem Produkt Light au Lait erläutere, dass ich 2003 - 2004 in Zusammenarbeit mit Ingo Maurer entworfen habe.</p> <p>Light au Lait, die Geschichte einer lebensverändernden Begegnung und eine aus heiterem Himmel stattfindende Gelegenheit für einen frisch graduierten jungen Mann. Ein wahres Abenteuer mit vielen Höhen und Tiefen, Schlupflöchern, einer surrealen Präsentation im Prater Biergarten Berlin, einer riesigen Sammlung von Kaffeelöffeln, einem kniffligen Gespräch über Hunderte von E-Mails mit taiwanesischen Unternehmern, einem Eureka-Moment, der alles veränderte, Fehlern, die sich in einem Segen verwandelten und ein singender Ingo Maurer, der uns alle verzauberte. Im zweiten Schritt werden die Teilnehmer*innen gebeten, anhand der zuvor vorgestellten Fallstudie einen eigenen Prozess zu initiieren und durchzuspielen. Parallel dazu dokumentieren die Teilnehme*innen den gesamten Prozess in Bezug auf die Abschlusspräsentation.</p>
Zeit	5.5. 14:00 - 9.5. 13:00
Ort/Raum	Tba.
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Sprache	
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	Im 5. Semester oder 6. Semester, je nach Angebot, verfügbar

Studiengang	Industrial Design
Modul	Ab 6. Semester (ggf. auch früher) Wahlfach I - IV
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Des. Laura Neuscheler (LBA)
Titel der Veranstaltung	Nachhaltigkeit
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	Projektarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Nachhaltigkeit ist eine zentrale Herausforderung im Design, da bereits im Entwurfsprozess über Existenz, Nutzung und Lebensdauer von Produkten entschieden wird.</p> <p>Im Seminar stehen Konsum und die Verantwortung von Gestaltung im Fokus. Forschungsbasierte Designmethoden, Prinzipien der Kreislaufwirtschaft sowie Material und Fertigungsverfahren bilden die Grundlage, um Produkte nachhaltiger zu gestalten.</p> <p>Die Inhalte werden durch die Weiterentwicklung von Entwürfen und die Analyse bestehender Produkte angewendet.</p> <p>Simon McGowan wird uns für einen Tag im Seminar besuchen und liefert fachlichen Input. Er ist Wissenschaftler und Ingenieur im Bereich Kunststoff und Materialtechnik und forscht am Institut für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe der Hochschule Hannover, wo er nachhaltige Kunststoffmaterialien und Lösungen für Biokunststoffe entwickelt.</p>
Zeit	17.+18.4., 26.6.
Ort/Raum	Tba.
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Liste, Portal
Sprache	
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, nach vorheriger Absprache und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

6. Semester

Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Was ist eine Handlung? Anscombes ‚Intention‘

Seminar

Hausarbeit

Die Handlungstheorie fragt danach, was eine Handlung zu einer Handlung macht, was es heißt, eine Handlung als eine solche zu verstehen und wie Handlungen in ein Verständnis der Welt passen, dass ihre Grundstrukturen so begreift, dass sie wesentlich durch naturwissenschaftliche Beschreibungen zutreffend repräsentierbar sind. Als eigenständige Teildisziplin der praktischen Philosophie ist die Handlungstheorie durch Anscombes Buch „Intention“ aus dem Jahr 1957 begründet worden. Sie entwickelt hier die These, dass Handlungen Ausdruck unserer Rationalität sind, sie eine bestimmte logisch-zeitliche Form haben und dass sie mit einem praktischen Schluss identisch sind. Im Seminar werden wir das Buch in der 2010 bei Suhrkamp erschienenen Übersetzung lesen. Da der Text trotz seiner Kürze vom Schwierigkeitsgrad gehoben ist wird die Bereitschaft zu gründlicher Vorbereitung der Seminarsitzungen vorausgesetzt.

Mi. 09.00-10.30 Uhr

N.N.

15

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)

[Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)

/ 3 bzw. 6 ECTS

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

6. Semester

Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

PD Dr. Dr. Florian Arnold

Dark Enlightenment - und andere Apokalypsen

Seminar

Hausarbeit

Das Silicon Valley folgt seit jeher seiner eigenen Zeitrechnung, auch tummeln sich seit der Counter-Culture der 1960er Jahre vor Ort seltsame bis absurde Weltanschauungen. Was wir heute, nach dem letzten großen „vibe shift“, jedoch gewärtigen, ist das zu Tage treten einer neuen Botschaft, die weit über die kalifornischen Träume des Neoliberalismus hinausreicht. Der Kapitalismus, so scheint es, konvertiert zum Katholizismus und plötzlich findet man sich an seinen äußerten (rechten) Rändern in einem apokalyptischen Szenario wieder, das zusehend ausstrahlt auf die Gemüter auch hierzulande. Wie es dazu kommen konnte und was das für den globalen Zeitgeist heißen könnte, soll im Seminar Thema sein. Von Nick Land als „Dark Enlightenment“ bezeichnet und über Curtis Yarvin zur „hidden agenda“ einiger Regierungskreise im Weißen Haus geworden haben wir es dabei mit einem neuen Typus endzeitlichen Denkens zu tun, das eine genauere kritischer Aufarbeitung verlangt und zwar nicht zuletzt mit Blick auf seine ideengeschichtlichen Ursprünge auf unserem Kontinent

Mi. 10:30-12 Uhr

N.N.

30

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)

[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)

[Intermediales Gestalten](#)

[Kunstwissenschaft \(KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2\)](#)

/ 3 bzw. 6 ECTS

Studiengang

Modul

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

6. Semester

Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Aktuelle Positionen der Designforschung

Seminar

Hausarbeit

Wir werden im Seminar gemeinsam jüngste Diskussionen der Designtheorie und Designforschung zu Fragen der Ästhetik, Politik und Kritik im Design vor dem Hintergrund klassischer Texte diskutiert. Neben Diskussionen zur Kritik am klassischen Funktionalismus sollen Fragen des Spekultativen im Design ebenso diskutiert werden wie jüngere Debatten des Social Designs und feministische wie dekoloniale Perspektiven der Designkritik.

Die genaueren Schwerpunktsetzungen wie die Textauswahl soll in der ersten Sitzung unter Berücksichtigung der spezifischen Interessen und Wünsche der Teilnehmer:innen gemeinsam festgelegt werden

Do 09:00-10:30 Uhr

N.N.

20

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)

[Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)

/ 3 bzw. 6 ECTS

Studiengang	Industrial Design
Modul	6. Semester Ergonomie
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Timo Kuhls (LBA)
Titel der Veranstaltung	Ergonomie
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Ziel des Seminares ist das Kennenlernen und praktische Anwenden von ergonomischen Grundkenntnissen sowie die Vermittlung von Erfahrungen aus dem Umfeld der Entwicklung von Elektrowerkzeugen (Festool) und ein Blick auf die vielen Facetten dieses weiten Begriffes. Inhalte werden sowohl vorgestellt als auch gemeinsam erarbeitet, gerne sollen auch aktuelle Problemstellungen von laufenden Projekten Bestandteil des Seminares werden.
Zeit	Fr 22.5., 13-18 Mi 10.6. + 24.6. je 14:30-18 Uhr
Ort/Raum	Tba.
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, unter vorheriger Absprache mit Lehrperson und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Industrial Design
Modul	6. Semester Experimentelles Konstruieren / Konstruktionslehre
ECTS / LP	2
Dozent*in/Prüfer*in	Sebastian Schrof (LBA)
Titel der Veranstaltung	Experimentelles Konstruieren
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Schwerpunkt des Seminars ist das Erkennen von grundsätzlichen Konstruktionsprinzipien und deren gestalterische Ausformulierung. Betrachtung und Analyse unterschiedlicher Beispiele aus der Praxis bilden hierfür den Ausgangspunkt. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Abhängigkeit von Material und Maßstab gelegt. Durch einfache Übungen mit experimentellem Charakter werden die Konstruktionsprinzipien nachempfunden, erweitert, kombiniert und auf ihre Eigenschaften geprüft.
Zeit	Tba.
Ort/Raum	Tba.
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, unter vorheriger Absprache mit Lehrperson und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Industrial Design Ab 6. Semester
Modul	Präsentation und Diskurs
ECTS / LP	2
Dozent*in/Prüfer*in	Silvio Rebholz (LBA)
Titel der Veranstaltung	Präsentation und Diskurs
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen
Art der Prüfung	Hausarbeit, Präsentation
Beschreibung der Veranstaltung	Sprache ist neben zweidimensionalen Visualisierungen und dreidimensionalen Prototypen die wichtigste Ausdrucksform für Designer*innen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Kommunikation, der Debatte und der gesprochenen Präsentation im Rahmen unserer Disziplin. Wir werden argumentieren und provozieren, über die eigene Praxis und die anderer reflektieren und sie artikulieren. Wir werden Sprache als Mittel der Darstellung und Visualisierung nutzen. Wir werden der Frage nachgehen, wie man eine eigene Haltung entwickelt und die anderer herausfordert.
Zeit	Kick-off online: 16.04 10 Uhr-11 h Block 1: 29.04. 9-17 Uhr & 30.04. 9-17 Uhr Block 2: 18.06. 9-17 Uhr & 19.05 9-13 Uhr Block 3 online 25.6. 9-13 Uhr
Ort/Raum	Tba.
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, unter vorheriger Absprache mit Lehrperson und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	Präsentationszeichen ab. 5. Semester möglich, je nach Angebot

Studiengang	Industrial Design
Modul	Ab 6. Semester (ggf. auch früher) Wahlfach
ECTS / LP	1
Dozent*in/Prüfer*in	Benedikt Eisenhardt (LBA)
Titel der Veranstaltung	Außendarstellung und Kommunikationsarbeit
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen
Art der Prüfung	
Beschreibung der Veranstaltung	Im Kurs widmen wir uns konzeptionellen Grundlagen und Ansätzen zur zielgerichteten Außendarstellung der eigenen Arbeit und Person. Aus der Perspektive des Kommunikationsdesigns betrachten wir den Umgang mit Text, Bild und Layout im Kontext unterschiedlicher Formate – von Ausstellung und Bewerbung über Social Media und Portfolio zu Website und Wettbewerb. Hierfür entwickeln wir zu aktuellen Projekten der Student*innen Narrativ und Stilistik und erarbeiten mit verschiedenen Methoden und (KI-)Werkzeugen Text- und Darstellungsbausteine für konsistente und wirksame Kommunikationsarbeit.
Zeit	Tba.
Ort/Raum	Tba.
Teilnehmerzahl	Max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Portal / Liste
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja, unter vorheriger Absprache mit Lehrperson und sofern Plätze vorhanden
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Industrial Design

Modul

Ab 6. Semester
Interface

ECTS /LP

4

Dozent*in/Prüfer*in

Maximilian Hans (LBA)

Titel der Veranstaltung

Interface: Tools für Tools

Art der Veranstaltung

Seminar, Übungen

Art der Prüfung

Praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

vollständig ausgearbeitete Beschreibung (Thema: Robotik, generatives Design, Fertigungsprozesse)

Zeit

14.5., 15.5., **21.5., 22.5.**, 20.6.

Ort/Raum

Tba.

Teilnehmerzahl

Max. 6

Anmeldung zur Teilnahme

Portal/Liste

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, unter vorheriger Absprache mit Lehrperson und sofern Plätze vorhanden

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Textildesign

Modul / Fach lt. PO

-

LP / ECTS

-

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Veronika Aumann
Dipl.-Ing. (FH) Anja Eggert (KTL)
Dipl.-Des. (FH) Frau Dorothee Silbermann (AM)
Dipl.-Des. (FH) Michaela Wirsig (KTL)

Titel der Veranstaltung

Begrüßung und Allgemeine Besprechungen

Art der Veranstaltung

Studienganginterne Einführungsveranstaltung und weitere Treffen

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Information zum Semester

Zeit

Immer von 9-10 Uhr
Mo., 13.04._ Begrüßung
Mo., 27.4. _ WSM / Rundgang u.a.
Vortrag: Nina Fayek / Adidas Di 28.4., 17 Uhr, vorauss. Seminarraum B135
Mo., 11.05. _ Praktika / Rundgang u.a.
Mo., 01.06._ Praktika / Rundgang u.a.
Mo., 15.06._ Praktika / Rundgang u.a.
Mo., 29.06._ Praktika / Rundgang u.a.
Mo., 06.07._ Rundgang Spezial
Mo., 13.07._ Rundgang Spezial
Mo., 20.07._ Aufräumen /Ausblick, 10 Uhr!

Ort/Raum

Studentischer Arbeitsraum / Seminarraum B 135

Teilnehmerzahl

Alle TD-Studierenden, Gaststudierende

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

Studiengang

Textildesign

2. Semester

Modul / Fach It. PO

TE2

LP / ECTS

12

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl. Des. (FH) Dorothee Silbermann (AM)

Titel der Veranstaltung

TE2_Textilentwurf

Art der Veranstaltung

Semesterprojekt

Art der Prüfung

Semesterarbeit (Gesamtbeurteilung der Semesterarbeit incl. eventueller interdisziplinärer Kurzprojekte und allen dazugehörigen Abgaben)

Beschreibung der Veranstaltung

Grundlagen des Textilentwurfs

Projektbezogene Einführung in grundsätzliche Designaspekte mit den Schwerpunkten Material, Struktur, Technik, Komposition und Farbe, sowie deren kreativen und darstellerischen Aspekten. Es wird dazu recherchiert, reflektiert und Gestaltungskriterien erarbeitet. In unterschiedlichen Herangehensweisen werden vielfarbige Strukturen, Streifen-, Karo- und Punktwürfe gestaltet, in Beziehung zu textilen Qualitäten und Anwendungen gesetzt und abschließend präsentiert. Begleitend dazu schauen wir uns Textilgestalterische Highlights an. Eine Auswahl der Entwürfe wird ab dem 8. Juni auf neuen Ketten parallel in Gewebe umgesetzt, präsentiert und bewertet.

Zeit

Mittwochs ab 15.04.2025, 9-12 Uhr, außer (6.5.)
Präsentation 08.07., 10 Uhr, Foyer Neubau II

Ort/Raum

Keramikbau / Raum B 135

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Teilnehmerliste am ersten Termin

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

Zulassungsvoraussetzung: Abgeschlossenes TE1

Literatur:
Kleinkariert, Pellon, Nathalie: Hauptverlag Bern, 2012
Muster lesen, Clive Edwards, Hauptverlag Bern 2009
und Seminarblock Textildesign 2. Semester

Studiengang

Textildesign

2. Semester

Modul / Fach It. PO

TT2

LP / ECTS

6

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Ing. (FH) Anja Eggert (KTL)

Titel der Veranstaltung

Textiltechnologie – Bindungslehre II

Art der Veranstaltung

Vorlesung, Seminar

Art der Prüfung

Projektarbeit, Klausur

Beschreibung der Veranstaltung

Theorievorlesung: Bindungstechnik der Gewebe mit mehreren Kett- und Schußsystemen. Praxis-Seminar: Begleitend dazu werden die erlernten Bindungen in Gewebe umgesetzt.

Zeit

Donnerstags, ab 16.4., ganztägig, 9-16 Uhr außer 7.5. + 16.7.2026

9-11 Uhr Vorlesung, im Anschluss Seminar in der Weberei.

Zusätzlich nach Absprache:

Freitag, 17.4., 9:00-16 Uhr, Ketten besprechen und schären, Weberei.

Montag und Dienstag, 20.+ 21.4. Ketten schären, bäumen und einziehen, Weberei

Weben jederzeit möglich während der Werkstatt-Öffnungszeiten.

Klausur: Donnerstag, 23.7., 9 Uhr im großen Senatsraum F 2.29, NBII

Ort/Raum

Seminarraum B 135, Keramikbau und Weberei

Teilnehmerzahl

Max. 7

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Teilnehmerliste beim ersten Termin

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

Zulassungsvoraussetzung:

1) Teilnahme an Bindungstechnik I und Weberei Praxis I.

2) Sicherheitsunterweisung und Nutzungsvertrag der Werkstatt für Weberei.

Studiengang

Textildesign

2. Semester

Modul / Fach It. PO

ME2, Bildbearbeitung / Photoshop

LP / ECTS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. Juliane Windbiel (LBA)

Titel der Veranstaltung

ME2 Bildbearbeitung/ Photoshop

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Sicherer Umgang mit den Grundfunktionen der Software Photoshop, Kenntnis über die weiteren Funktionen des Programms. Fähigkeit zur selbstständigen Anwendung der Software für die eigene textile Entwurfsarbeit, für Bildbearbeitung und Visualisierung. Fähigkeit zur Druckvorbereitung und zum korrektem Datelexport. Fähigkeit zur eigenständigen Weiterbildung.

Überblick zu den unterschiedlichen Anwendungsbereichen
Programmeinstellungen, Arbeitsbereich und Dokumenteinrichtung
Werkzeuge und Funktionen
Dateiformate & -größen
Druckvorbereitung und Dateiausgaben für verschiedene Bereiche
Rapportieren
Erlernen und Umsetzen von grundlegenden Werkzeugen und Funktionen anhand einer gestalterischen Aufgabe
Hilfestellung zur effektiven eigenständigen Weiterbildung

Zeit

Dienstags 9-12 Uhr, Termine 14.4., 28.4., 12.5., 19.5., 2.6., 9.6., ganztägig bis 16 Uhr
16.6., 23.6., 7.7.

Ort/Raum

Bibliothek, Altbau, 1. Stock

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Teilnehmerliste am ersten Termin

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach Absprache mit Juliane Windbiel: juliane.windbiel@sonst.abk-stuttgart.de

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Textildesign

2. Semester

Modul / Fach lt. PO

F1

LP / ETCS

4

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl. Des. Sarah Schrof (LBA)

Titel der Veranstaltung

Farben I

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Theoretische und praktische Einführung in die Farbenlehre anhand von Übungen.

Zeit

Freitags 9-12:30 Uhr, 9 Termine: 24.4., 15.5., 22.5., 12.6., 19.6., 26.6., 3.7., 10.7., 23.7., 13 Uhr, danach Abgabe

Ort/Raum

Keramikbau / Raum B 135, Seminarraum Textildesign

Teilnehmerzahl

5-6 Studierende

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Teilnehmerliste am ersten Termin.

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach Rücksprache mit der Dozentin Sarah Schrof: sarah.schrof@sonst.abk-stuttgart.de, bis 14.4.26

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) und Textildesign

2. Semester

Modul / Fach It. PO

Modul in TD: A1_Aktzeichnen 1
Modul in Kunst: Bild und Medien

LP / ETCS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Claudia Magdalena Merk (LBA)

Titel der Veranstaltung

Menschen zeichnen lernen: Der Akt

Art der Veranstaltung

Übung

Art der Prüfung

Mündlich, praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Beim Aktzeichnen geht es um die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch das Zeichnen nach Modellen.
Wir starten mit schnellen Skizzen und lernen dabei die Proportionen und Anatomie des Menschen kennen. Dabei trainieren wir unser Auge und lernen genau zu beobachten und wahrzunehmen. Das Erlernen des Zeichnens bedeutet vor allem, Sehen zu lernen. Wir bauen ein funktionales Verständnis für den menschlichen Körper auf und erweitern die eigenen künstlerischen Möglichkeiten, indem wir uns mit den Techniken Beil- und Buntstiftzeichnung, Kohlezeichnung, Tuschezeichnung und den verschiedenen Ausdrücken in der Malerei beschäftigen.
In einem praxisorientierten Setting werdet ihr mit einem breiten Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen bekannt gemacht und baut so ein solides zeichnerisches Repertoire auf.
Ebenfalls beschäftigen wir uns mit der Aktzeichnung im Zusammenhang der Kunstgeschichte und der Gegenwartskunst.

Zeit

Für TD: Mittwochs 13:30-16:30 Uhr

Ort/Raum

Altbau / Raum 400 (Aktsaal)

Teilnehmerzahl

Max. 6

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.merk@abk-stuttgart.de
Kickoff beim ersten Termin

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Weitere Anmerkungen

Zugelassen im Aktsaal sind nur für das Aktzeichnen angemeldete Studierende, die Verhaltensregeln im Umgang mit den Modellen hängen aus und müssen befolgt werden.

Studiengang

Textildesign

2. Semester

Modul / Fach It. PO

N1, Naturstudien I

LP / ECTS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Jutta Hüneke (LBA)

Titel der Veranstaltung

N 1, Naturstudien I

Art der Veranstaltung

Praxis

Art der Prüfung

Projektarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Naturstudien, Abstraktion, Sensibilisierung für die Farbkomposition

Vertiefung des umfangreichen Repertoires an zeichnerischen, malerischen und kompositorischen Fertigkeiten. Fähigkeit zur künstlerisch und technisch versierten und differenzierten Darstellung von Naturmotiven. Entwicklung eines eigenen Zeichenstils.

Zeichen- und Aquarelltechniken

Darstellung von Pflanzen und Naturmotiven

Komposition und Arrangement in der Fläche

Proportion, Skalierung, Dimension, Abstraktion

Zeit

Mo, 4.5.: 10-17 Uhr

Di, 5.5.-Fr. 8.5., 9-16 Uhr

Ort/Raum

Glaskasten

Teilnehmerzahl

Max. 8 Studierende

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Teilnehmerliste am ersten Termin, externe melden sich bitte bei dorothee.silbermann@abk-stuttgart.de an.

Sprache

Deutsch und Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Modul / Fach lt. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Kunstwissenschaften: Alle Studiengänge

2. Semester Textildesign

KG1_Bitte belegen, da Designgeschichte 2 erst im WiSe 26/27 angeboten wird!

BA/MA Lehramt: KW Module - BA/MA Konservierung/Restaurierung: Modul B.X.3.1 (KG 1-4)

2

Prof. Dr. Nils Büttner

Das Mittelalter: Eine Geschichte der Kunst nach Funktionen

Vorlesung

nach Absprache

Die Vorlesung ist als Überblick zur Geschichte der mittelalterlichen Kunst vom Ausgang der Antike bis an die Wende zur Neuzeit angelegt. In einem breiten Überblick soll einerseits Monumentenkenntnis vermittelt werden, indem herausragende Werke der Kunst und Architektur vorgestellt werden. Andererseits sollen die Möglichkeiten eines methodischen Zugangs exemplifiziert werden, der die Geschichte der Kunst nicht allein in einer chronologischen Reihung ästhetischer Objekte versteht. Vielmehr soll der Versuch unternommen werden, ästhetische Entwicklungen über die funktionale Determinierung der betrachteten Gegenstände zu erklären. Dabei soll nicht allein die religiöse Funktion der Kunst zur Sprache kommen, sondern auch all jene Funktionen die die bildenden Künste im Kontext höfischen Lebens und höfischer Repräsentation hatten.

montags, 11:00 – 12:30
Beginn: 20. April 2026

NB II, Vortragssaal / Digitale Veranstaltung / Link wird bekanntgegeben

unbeschränkt

Anmeldung nicht erforderlich

Ja

Literatur:

Funkkolleg Kunst. Eine Geschichte der Kunst im Wandel ihrer Funktionen, hrsg. von Werner Busch, München, Zürich 1987, Bd. 1, S. 27-181 ("Die religiöse Funktion von Kunst"); Michael Viktor Schwarz: Visuelle Medien im christlichen Kult, Köln 2002; Wolfgang Kemp: Christliche Kunst. Ihre Anfänge. Ihre Strukturen, München 1994; Hans Belting, Bild und Kult, München 1990.

Weiterführende Literatur wird im Verlauf der Vorlesung bekanntgegeben

Studiengang	Textildesign
Modul / Fach It. PO	2. Semester TG 1
LP / ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. em., Dipl.-Des. Karl Höing (LBA)
Titel der Veranstaltung	TG 1 Textilgeschichte / Textile Techniken
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Textildesign und angewandte europäische Textilien ab dem 15. Jahrhundert</p> <p>Die Verfügbarkeit stofflicher Materialien und die Entwicklung textiler Techniken beeinflussen den stetigen Wandel in der Gestaltung sowie die Beschaffenheit und Wirkung von Textilien, und bestimmen somit deren spezifischen Anwendungen und sozialen Funktionen.</p> <p>Das Seminar vermittelt anhand ausgewählter kunsthistorischer Beispiele sowie konkreter Stoffe einen Einblick in die Kulturgeschichte des Textildesigns und der Fertigung seit Entstehung des Manufakturwesens über die Industrielle Revolution bis hin zu aktuellen Tendenzen.</p> <p>Bei Interesse können von den Studierenden eingebrachte Sonderthemen in das Seminar einfließen.</p>
Zeit	Dienstags 28.4., 12.5., 19.5., 2.6., 16.6., 23.6., 13-16 Uhr in der Bibliothek Altbau, 1. Stock, und 30.6., B 135 immer von 13-16 Uhr
Ort/Raum	Seminarraum B 135, Keramikbau, 1. Stock
Teilnehmerzahl	Max. 10 TeilnehmerInnen
Anmeldung zur Teilnahme	Eintragung in der Liste am ersten Termin, studienexterne Interessenten bitte bei dothee.silbermann@abk-stuttgart bis 21.4. anmelden.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Design (D, D-W) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Ein Seminarapparat unter dem Titel TG 1 Textilgeschichte / Textile Techniken ist in der Bibliothek eingerichtet.

Studiengang

Textildesign

4. Semester

Modul / Fach It. PO

TE4

LP / ECTS

12

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Veronika Aumann

Titel der Veranstaltung

Kunst & Mode

Foulards im Digitaldruck & Textilien für Mode

Art der Veranstaltung

Entwurfsprojekt

Art der Prüfung

Entwurf & Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Wechselwirkungen zwischen Kunst und Mode sind so alt wie die Mode selbst und führten zu legendären Kollektionen — diesen Umständen gehen wir im Entwurfsprojekt auf den Grund und entwickeln von KünstlerInnen oder Kunstwerken inspirierte Textilien für den Kontext Körper.

Die Entwürfe werden im Projektverlauf zu Entwürfen für quadratische (Hals-) Tücher (Foulards) ausgearbeitet und im Digitaldruckverfahren auf passende Stoffe gedruckt. Ausgehend von den Entwürfen der Foulards wird eine stimmige textile Kollektion an Bekleidungsstoffen entwickelt. Die passenden Modestoffe werden in unterschiedlichen textilen Techniken, Materialien und Qualitäten entworfen, gemustert und prototypisiert. Anwendungen und Ausformungen der Textilien werden in Modeskizzen illustriert und visualisiert.

Parallel werden die Techniken Textilfärberei, Maschinenstickerei, Lasercut und 3D-erlernt, die sich in der Textilkollektion in je mindestens einem in der jeweiligen Tech erarbeiteten Textil widerspiegeln.

Zeit

Kurstermin Dienstagvormittag 9 bis 12 Uhr, Seminarraum Textildesign
Einführung: Dienstag, 14.4. um 9 Uhr, Seminarraum Textildesign
Präsentation: Di, 7.7 ab 9 Uhr

Ort/Raum

Seminarraum Textildesign

Teilnehmerzahl

Max. 10 TeilnehmerInnen

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in der Liste am ersten Termin, Studiengangs Externe
Interessent:innen bitte bei veronika.aumann@abk-stuttgart.de anmelden

Sprache

Deutsch und Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, auf Anfrage (E-Mail an veronika.aumann@abk-stuttgart.de)

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Textildesign

4. Semester

Modul / Fach It. PO

TT4

LP / ECTS

6

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. (FH) Michaela Wirsig (KTL)

Titel der Veranstaltung

Textiltechnologie IV –Färberei

Art der Veranstaltung

Vorlesung, Seminar

Art der Prüfung

Projektarbeit, Klausur, Praxis-Mappenabgabe

Beschreibung der Veranstaltung

Theoretische Einführung in die industrielle Textilveredlung mit dem Schwerpunkt Textilfärberei: Vermittlung der Technologien, Farbstoffsysteme, Ausrüstungen
Theoretischer Schwerpunkt: Kenntnisse über industrielle Prozesse und technische Parameter
Praktischer Schwerpunkt: Förderung der Fähigkeiten in der Technik der Färberei durch praktische Übungen mit unterschiedlichen Farbstoffsystemen, Färbeverfahren und Gestaltungsmethoden

Zeit

Färbereipraxis / Seminar: in der Regel 9-17 Uhr
Do., 9.4. + Fr. 10.4.,
Do., 16.4. + Fr. 17.4.,
Fr. 24.4.
Do. 30.4.

Vorlesung im Studio NMT: Mittwochs 9-12 Uhr ab
29.4., 6.5., 13.5., 3.6., 10.6., 17.6., 24.6., 1.7.,
Klausur: 23.7., 9 Uhr, Seminarraum B 135

Ort/Raum

Theorie B 134, Studio NMT
Praxis B 136, Studio, Keramikbau

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Teilnehmerliste am ersten Termin

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Textildesign

4. Semester + WF

Modul / Fach It. PO

MT

LP / ECTS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Jennifer Keusgen, M.A. (LBA)

Titel der Veranstaltung

Neue Materialien & Technologien (NM&T)

Art der Veranstaltung

Übung

Art der Prüfung

Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Neue Materialien & Technologien (NM&T) Einführung in die Textilgestaltung mit Lasercutter und Stickmaschine
Im Sommersemester 26 beschäftigen wir uns mit den Möglichkeiten der textilen Oberflächengestaltung mittels Lasercutter und Stickmaschine. An sieben Terminen wird ein Grundverständnis für die Handhabung der Maschinentypen und die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten vermittelt. Die Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit, eigene Designs zu entwickeln und umzusetzen. Einführung in die Handhabung der Maschinentypen: Mr Beam Lasercutter (FabLab) und Stickmaschine ZSK-Sprint 5 (Studio NM&T) sowie der dazugehörigen Software. Die Lehrveranstaltung ist projektbegleitend für das vierte Semester sowie für andere Semester im Studiengang Textildesign offen.

Zeit

Online-Termin Mi., 15.4., 10-12 Uhr, Link kommt per Mail
Montag, 20.4., 27.4., 4.5., 11.5., Freitag, 15.5., Montag, 18.5., 22.6.,
jeweils ganztägig von 10 – 17 Uhr
Prüfung: 18.5.

Ort/Raum

Studio für neue Materialien und Technologien, R 134, Keramikbau
Und ABK FAB LAB, Werkstattbau Raum 106, nach Ansage

Teilnehmerzahl

max. 6 Studierende (4. Semester + Wahlfach)

Anmeldung zur Teilnahme

per Email bis 13.4. an jennifer.keusgen@sonst.abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch und Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\)](#)
Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS
[Intermediales Gestalten](#)
Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Textildesign

4. Semester + WF

Modul / Fach It. PO

ME4

LP / ECTS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Anna Resei M.A. (LBA)

Titel der Veranstaltung

Medien IV, 3D/ Blender

Art der Veranstaltung

Übung, Seminar

Art der Prüfung

Projektarbeit, Abgabe nach Absprache

Beschreibung der Veranstaltung

In diesem Kurs lernen wir gemeinsam das Open-Source-Programm Blender kennen, eine leistungsstarke 3D-Suite, die frei zugänglich nutzbar ist. Ziel ist es, einen praxisnahen Einblick in die vielfältigen Funktionen und Einsatzmöglichkeiten der Software zu gewinnen und eine solide Grundlage für das selbstständige Arbeiten mit den einzelnen Werkzeugen zu entwickeln. So entsteht nicht nur technisches Handwerkszeug, sondern auch die Fähigkeit, Blender langfristig in die eigene Entwurfsarbeit zu integrieren und weiterzuentwickeln. Das Programm kann kostenlos heruntergeladen werden: blender.org
Wir starten mit einem Einstieg in die Grundlagen: Arbeitsbereich und Dokumenteneinrichtung, Werkzeuge und Funktionen, Dateiformate und -ausgaben. Von dort aus tauchen wir in die Erstellung eigener 3D-Modelle ein. Schritt für Schritt erweitern wir das Repertoire, vom Arbeiten mit Modifiern über das Erstellen und Zuweisen von Materialien und Texturen bis hin zum Beleuchten und Rendern einer virtuellen Szene. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Cloth Simulation, die sich hervorragend für die Visualisierung textiler Strukturen eignet.

Zeit

Mi. 20. Mai und Fr. 22. Mai 2026 von 9-17 Uhr, am Do. 21. Mai bis 14 Uhr, inkl. Pause in Präsenz
Fr., 5. Juni + 19. Juni 26, digital 9-12 Uhr und 13-16 Uhr

Ort/Raum

Seminarraum B 135, Keramikbau, digital

Teilnehmerzahl

Max. 8

Anmeldung zur Teilnahme

4. Semester: Eintragung in der Teilnehmerliste beim 1. Termin, alle anderen bitte anmelden unter anna.resei@sonst.abk-stuttgart.de und dorothee.silbermann@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch und Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

Weitere Anmerkungen

Studierende sind dazu eingeladen, das Programm vorab auf dem eigenen Rechner zu installieren. Download unter: blender.org.
Hilfreich für den Kurs und das Navigieren mit der Software ist eine Computermaus mit drei Tasten, wenn vorhanden bitte mitbringen!

Studiengang

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) und Textildesign

4. Semester

Modul / Fach It. PO

Modul in TD: A1_Aktzeichnen 1
Modul in Kunst: Bild und Medien

LP / ETCS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Claudia Magdalena Merk (LBA)

Titel der Veranstaltung

Menschen zeichnen lernen: Der Akt

Art der Veranstaltung

Übung

Art der Prüfung

Mündlich, praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Beim Aktzeichnen geht es um die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch das Zeichnen nach Modellen.
Wir starten mit schnellen Skizzen und lernen dabei die Proportionen und Anatomie des Menschen kennen. Dabei trainieren wir unser Auge und lernen genau zu beobachten und wahrzunehmen. Das Erlernen des Zeichnens bedeutet vor allem, Sehen zu lernen. Wir bauen ein funktionales Verständnis für den menschlichen Körper auf und erweitern die eigenen künstlerischen Möglichkeiten, indem wir uns mit den Techniken Beil- und Buntstiftzeichnung, Kohlezeichnung, Tuschezeichnung und den verschiedenen Ausdrücken in der Malerei beschäftigen.
In einem praxisorientierten Setting werdet ihr mit einem breiten Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen bekannt gemacht und baut so ein solides zeichnerisches Repertoire auf.
Ebenfalls beschäftigen wir uns mit der Aktzeichnung im Zusammenhang der Kunstgeschichte und der Gegenwartskunst.

Zeit

Für TD: Mittwochs 13:30-16:30 Uhr

Ort/Raum

Altbau / Raum 400 (Aktsaal)

Teilnehmerzahl

Max. 6

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.merk@abk-stuttgart.de
Kickoff beim ersten Termin

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Weitere Anmerkungen

Zugelassen im Aktsaal sind nur für das Aktzeichnen angemeldete Studierende, die Verhaltensregeln im Umgang mit den Modellen hängen aus und müssen befolgt werden.

Studiengang

Modul / Fach lt. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Alle Studiengänge

4. Semester Textildesign
KG2

2

Prof. Dr. Michael Lüthy

Kunstgeschichte der Singularitäten

Seminar

Referat und schriftliche Hausarbeit von 5-7 Seiten

Das Seminar findet ausschließlich vor Originalen in der Staatsgalerie Stuttgart statt.

Angesichts der immer leichteren elektronischen Verfügbarkeit von Reproduktionen gewinnt die Auseinandersetzung mit dem Original einen gesteigerten Stellenwert. Vor dem Kunstwerk lösen sich die analytischen Aufteilungen eines Kunstwerks in Inhalts-, Form- und Materialaspekte auf, diese zeigen sich in ihrer Wechselwirkung und Durchdringung. Zugleich machen sich weitere Aspekte geltend, die sich der Reproduzierbarkeit entziehen: diejenigen des Formats und des Verhältnisses zum Raum. Im Seminar werden wir historisch sowie zwischen den Gattungen springen, um das Spannungsverhältnis zwischen der ‚einen Kunst‘ und der Vielfalt der singulären Werke mitzuverhandeln.

Donnerstag, 14:30-17:00 h, vierzehntägiger Rhythmus (mit Abweichungen!)
erster Termin/Referatvergabe: 23.4.
weitere Termine: 7.5., 21.5., 28.5., 11.6., 18.6., 2.7., 9.7.

Staatsgalerie Stuttgart

15

Anmeldung per E-Mail an: michael.luethy@abk-stuttgart.de sowie Einschreibung im ABK-Portal

Deutsch

Ja

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

-

Studiengang

Modul / Fach It. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Textildesign

4. Semester

TG 1

2

Prof. em., Dipl.-Des. Karl Höing (LBA)

TG 1 Textilgeschichte / Textile Techniken

Seminar

Mündliche Prüfung

Textildesign und angewandte europäische Textilien ab dem 15. Jahrhundert

Die Verfügbarkeit stofflicher Materialien und die Entwicklung textiler Techniken beeinflussen den stetigen Wandel in der Gestaltung sowie die Beschaffenheit und Wirkung von Textilien, und bestimmen somit deren spezifischen Anwendungen und sozialen Funktionen.

Das Seminar vermittelt anhand ausgewählter kunsthistorischer Beispiele sowie konkreter Stoffe einen Einblick in die Kulturgeschichte des Textildesigns und der Fertigung seit Entstehung des Manufakturwesens über die industrielle Revolution bis hin zu aktuellen Tendenzen. Bei Interesse können von den Studierenden eingebrachte Sonderthemen in das Seminar einfließen.

Dienstags 28.4., 12.5., 19.5., 2.6., 16.6., 23.6., 13-16 Uhr in der Bibliothek Altbau, 1. Stock, und 30.6., B 135
immer von 13-16 Uhr

Seminarraum B 135, Keramikbau, 1. Stock

Max. 10 TeilnehmerInnen

Eintragung in der Liste am ersten Termin, studiengangexterne Interessenten bitte bei dorothee.silbermann@abk-stuttgart bis 21.4. anmelden.

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
[Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt \(BFA\)](#)
Design (D, D-W) / 3 ECTS
[Intermediales Gestalten](#)
Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS

Ein Seminarapparat unter dem Titel **TG 1 Textilgeschichte / Textile Techniken** ist in der Bibliothek eingerichtet.

Studiengang

Textildesign

Oberstufe

Modul / Fach lt. PO

H02+ / TE6+

LP / ECTS

24

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Veronika Aumann

Titel der Veranstaltung

**Sleep Tight –
Kooperationsprojekt inkl. Entwurfs-Wettbewerb mit Fischbacher AG (CH)**

Art der Veranstaltung

Entwurfsprojekt

Art der Prüfung

Entwurf & Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Im Entwurfsprojekt ›Sleep Tight‹ werden unter annähernd realen Bedingungen textile Entwürfe für digital bedruckte Bettwäsche gestaltet. Das Projekt findet statt in Kooperation mit der renommierten Christian Fischbacher Bed & Bath AG St. Gallen (CH). Teil des Entwurfprojekts ist ein Gestaltungs-Wettbewerb von Fischbacher zu den Themen ›Soft Geometrics‹ und ›Textile Heritage‹; das Gewinner-Design wird 1000 CHF sowie einem originalen Set der Bettwäsche prämiert und in die Kollektion 2027 Vol. 2 oder die Limited Edition aufgenommen.

Im Projekt entsteht eine gemeinsame Dokumentation.

Es ist möglich, zusätzlich und passend zum Digitaldruck-Design Entwürfe in anderen textilen Techniken (Stick, Weben, Färben, Siebdruck, Strick, ...) umzusetzen und in Absprache als Wahlfach anrechnen zu lassen.

Zeit

Projekttermin Montagnachmittag 14 – 18 Uhr
Einführung Mo, 13.4. um 14 Uhr, Seminarraum Textildesign
Kick-Off bei Fischbacher in St. Gallen: Mo, 20.4. ganztags
Interimspräsentation mit Fischbacher an ABK: Mo, 11.5. ab 14 Uhr
Arbeitswoche in Bodman: So, 14.6. nachmittags – Fr, 18.6. vormittags
Präsentation mit Fischbacher an ABK: Mo, 22.6. ab 14 Uhr

Ort/Raum

Seminarraum Textildesign

Teilnehmerzahl

Max. 12

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in der Liste am ersten Termin, Studiengangs Externe
Interessent:innen bitte bei veronika.aumann@abk-stuttgart.de anmelden

Sprache

Deutsch und Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Textildesign

Alle Semester

Modul / Fach lt. PO

Wahlfach (WF)

LP / ECTS

2

Dozent*in/Prüfer*in

**Prof. Veronika Aumann,
Dipl.-Des. (FH) Dorothee Silbermann (AM)**

Titel der Veranstaltung

Laufsteg, ect.

Art der Veranstaltung

Gruppenarbeit

Art der Prüfung

Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Konzeption & Umsetzung der Präsentation vom Studiengang Textildesign am Rundgang 2026, z.B. in Form einer Laufsteg-Performance.

Das Projekt "Laufsteg" hat zum Ziel, Arbeiten des Studiengangs Textildesign am Rundgang wirksam zu präsentieren und direkt unter die Leute zu bringen: am Freitagabend, nach den Preisverleihungen und vor den ausschweifenderen Feierlichkeiten könnte eine Laufsteg-Performance aus dem Neubau II direkt über den Campus, durch die Menschen und Bänke auf dem Vorplatz, über die Bühne des Akaffees, vielleicht durch den verwunschenen Garten oder über Baustellen führen und in den Ausstellungsräumen des Textildesign im Keramikbau enden.

Die stofflichen Objekte und skulptural inszenierten Textilien, die an/von Personen getragen über den Laufsteg bzw. die Laufstrecke schweben, umfassen Textilien aus dem Anwendungsbereich Mode, stammen aber ebenso aus dem Interieur-Bereich und künstlerischen Kontexten: lange Vorhangstoffe können von zwei Personen getragen werden, scheinbar eigenständig wandernde Kissenberge oder Teppichgewickel über den Catwalk laufen und Personen mit Umhängen aus Mustersamples und Gewändern aus Stoffexperimenten darüber schreiten etc...

Die Ausstellung für Sa/So in den Räumen des Textildesign könnte angelehnt an den Backstagebereich einer Modenschau inszeniert sein, mit Hänge-/Stell-/Legemöglichkeiten für die Textilien der Modenschau, die idealerweise als Teil der Laufsteg-Performance direkt vom Model abgenommen und aufgehängt / drapiert / .. werden. Zusätzlich wird eine (Vorab-)Aufzeichnung der Laufstegperformance gezeigt.

Zeit

Projekttermine
Einführung Mo, 13.4, 10 – 12 Uhr, Seminarraum
Mo, 1.6, 10 – 12 Uhr
So, 14.6. Nachmittag – Di, 16.6. Vormittag in Bodman
Ab Mi, 24.6. häufiger / nach Absprache
Rundgang 17. –19.7.

Ort/Raum

Seminarraum Textildesign

Teilnehmerzahl

10

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragung in die Liste am ersten Termin

Sprache

Deutsch und Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja, nach vorheriger Anfrage an: veronika.aumann@abk-stuttgart.de

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Textildesign

Hauptstudium

Modul / Fach lt. PO

TE6+

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Francesco Collura (LBA)

Titel der Veranstaltung

Stricktechnische Unterstützung

Art der Veranstaltung

Stricktechnische Betreuung

Art der Prüfung

STA

Beschreibung der Veranstaltung

Technische Betreuung der Strickprojekte, Einführung in Knittax- und Brotherstrickmaschinen, Besonderheiten im Strick

Zeit

Freitags, 13-16 Uhr nach Absprache

Ort/Raum

Strickstudio, Raum 103/104, Neubau I

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Eintragen in eine Teilnehmerliste am ersten Tag

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Modul / Fach It. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Oberstufe TD

WF in TD (in Bühnen-/Kostümbild: FK4-K, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K)

2 in TD (5 ECTS bei Belegung aller fünf Seminare über fünf Semester)

Dr. Julia Burde (LBA)

Kulturgeschichte der Mode

Seminar

Hausaufgabe und Gruppenarbeit; Referat

Informell nachlässig cool – Négligence im Porträt des 17. und 18. Jahrhunderts
Négligé bezeichnet informelle Kleidung in Materialität, Schnittmuster und als Dresscode. Im Négligé-Porträt, der Darstellung in Morgenmänteln, Ärmelwesten oder Hemden wird das informelle der Bekleidung zur Selbstpräsentation eingesetzt: Im Zusammenhang mit der Etikette-Vorschrift, sich im Négligé lediglich vor rangniederen Personen und Bediensteten zeigen zu dürfen ergibt sich der übergeordnete Status der porträtierten Person und wird gleichzeitig dem Publikum, welches das Bild betrachtet, symbolisch ein untergeordneter Rang zugewiesen. Exemplarisches Beispiel der Bildgattung ist ein Porträt Sarah Churchills (1660–1744), welches die einflussreiche Favoritin Queen Annes um 1714 in ›undress‹ präsentiert. Der Morgenmantel, im Bild in antiken Faltenwürfen und liegender Pose inszeniert, wurde zur selben Zeit am französischen Hof zum Vorbild des Modekleides der Régence. Das Beispiel zeigt, dass sowohl Etikette und Verhaltensregeln als auch Mode, Falten, Drapierkunst und nicht zuletzt Malweise als Analyse-Kriterien des Négligé-Porträts zu berücksichtigen sind und damit alle die Fragen exemplarisch aufgerufen werden, die sich Kostümbilner_Innen in der Arbeit mit historischen Bildquellen stellen. Als Pose der Selbstinszenierung ist Nachlässigkeit – frz. Négligence, engl. Negligence, italienisch Sprezzatura – selbst eine Rhetorik, die sich in den Verbindungen und Überschneidungen des Porträts mit Verhaltenslehre und Mode konstituiert. Daher wird der Begriff im Seminar weit gefasst: als Regelpoetik in frühneuzeitlichen Verhaltenslehren, als konträrer Modus zur Bravura-Malerei und als Thema der Mode. Anhand exemplarischer Forschungsbeiträge zu Textil und Kleidung im Bild (u. a. Daniela Goeller: Die Rüsche. Zur Einordnung eines dekorativen Details im Rokoko, München 2006) werden zudem Kriterien der Bildanalyse besprochen. Diese dienen als Leitfaden für die Bildanalysen der Teilnehmenden, deren Präsentationen den Abschluss des Seminars bilden.

20. April, 11-17 Uhr (Präsenz)

21. April, 10-16 Uhr (Präsenz)

27. April, 10-13 Uhr (online)

4. Mai, 10-13 Uhr (online)

1. Juni, 10-13 Uhr (online)

22. Juni 12-17 Uhr (Präsenz)

23. Juni, 10-15 Uhr (Präsenz)

Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) bzw. online

-

Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Studiengang</u> Modul (Modulcode) / ? ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Modul / Fach lt. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Oberstufe TD

WF in TD (Teilveranstaltung von Kostüm 2; K2-V)

2 in TD (3 ECTS für Modul K2-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen)

Prof. Bettina Walter

Kostümgeschichte 2

Seminar

mündliche Prüfung

In diesem Seminar wird über zwei Semester (Kostüm 1 und 2) europäische Mode- und Kostümgeschichte von der Steinzeit über den Mittelmeerraum (ägyptische, griechische und römische Antike) bis ins 21. Jahrhundert vor dem Hintergrund politischer und historischer Veränderungen in Form von Vorlesungen und Bildvorträgen gelehrt.

Beispiele aus der Bildenden Kunst, unterschiedliche Modebewegungen und Analogien zu Theater und Film werden gemeinsam untersucht.

Beispiele zu Material und Verarbeitung geben Einblick in technische Aspekte.

Die Lektüre umfasst Texte, die sich mit Mode, Kleidung, Hygiene, Sittengeschichte sowie der Herstellung und Bedeutung unterschiedlicher Gewandformen und mit dem sogenannten "historischen Modekörper" beschäftigen.

Anhand von Filmbeispielen wird untersucht, wo und wie historische Genauigkeit bei der Umsetzung von Kleidung im jeweiligen Kostümbild realisiert wurde und wo absichtliche künstlerische Abweichungen bestehen.

29.04.2026, 14 Uhr

06.05.2026, 14 Uhr

03.06.2026, 14 Uhr

17.06.2026, 10 Uhr

24.06.2026, 14 Uhr

08.07.2026, 10 Uhr

Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder online

-

Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Deutsch

Ja[Studiengang](#)**Modul (Modulcode) / ? ECTS**

-

Studiengang

Kunstwissenschaften–Ästhetik (Studiengangsübergreifend)/Industrial Design, Alle Designstudiengänge

Modul / Fach It. PO

Oberstufe TD
WF in TD

LP / ECTS

2-4 in TD (3-6 bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Dr. Christian Schröter

Titel der Veranstaltung

Künstliche Intelligenz. Geschichte, Technik, Kultur, Kritik.

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit mit vorbereitendem Impulsvortrag

Beschreibung der Veranstaltung

Seit Anfang der 2020er Jahre generative Sprachmodelle Teil von Arbeitsalltag und Lebenswelt geworden sind, ist „Künstliche Intelligenz“ als Diskursthema und Bildungsaufgabe unumgänglich geworden. Dabei ist die Vorstellung von KI keine historische Neuigkeit: Seitdem die Redewendung 1956 im Rahmen eines Drittmittelantrags geprägt worden ist, erlebte das Forschungsfeld bereits mehrere Zyklen, die man als „Sommer“ und „Winter“ bezeichnet, und die jeweils abhängig von technischen Durchbrüchen und Bruchpunkten die wissenschaftliche und öffentliche Beschäftigung mit KI geprägt haben. Auch war das Sach- und Ideenfeld der KI 1956 in Dartmouth nicht neu, sondern überlagerte operationale Logik, elektronische Nachrichtentechnik und Kybernetik. Und auch wenn diese seit den 1920er Jahren entwickelt wurden, reicht die Ideengeschichte mindestens in die Frühe Neuzeit zurück und verweist auf Konzepte der ‚Arbeitsteilung der Kopfarbeit‘ und der ‚Mechanisierung des Geistes‘, auch im Rahmen von Programmen der Quantifizierung des Denkens. KI ist somit auch immer ein paradigmatischer Forschungsgegenstand der Technikphilosophie und -geschichte in der jeweils weitesten und vollsten Bedeutung. Im Seminar werden wir uns mit dieser so anregenden wie komplexen Geschichte anhand von Schlüsseltexten beschäftigen, stets mit Blick auf konkrete Artefakte und kulturelle Rahmenbedingungen. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf historischen Verbindungen zu Kunst und Ästhetik liegen.

Zeit

Dienstags, 11:00–12:30

Ort/Raum

tba

Teilnehmerzahl

Max. 20

Anmeldung zur Teilnahme

Christian.Schroeter@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer
Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Literatur:

- Arnold, Florian/Bernhard, Johannes C./Feige, Daniel Martin/Schröter, Christian (Hgg.) (2024), Digitalität von A bis Z, Bielefeld: transcript. (=Edition Medienwissenschaft 104)
- Mühlhoff, Reiner (2025), Künstliche Intelligenz und der neue Faschismus, Stuttgart: Reclam. (=Universal-Bibliothek 14666)
- Rosengrün, Sebastian (2024), Künstliche Intelligenz zur Einführung, Hamburg: Junius.

- Seising, Rudi (2021), Es denkt nicht! Die vergessenen Geschichten der KI, Frankfurt am Main: Büchergilde.
- Zimmerli, Walter Ch./Wolf, Stefan (Hgg.) (1994), Künstliche Intelligenz. Philosophische Probleme, Stuttgart: Reclam. (=Universal-Bibliothek 8922)

Studiengang

Modul / Fach lt. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Was ist eine Handlung? Anscombes ‚Intention‘

Seminar

Hausarbeit

Die Handlungstheorie fragt danach, was eine Handlung zu einer Handlung macht, was es heißt, eine Handlung als eine solche zu verstehen und wie Handlungen in ein Verständnis der Welt passen, dass ihre Grundstrukturen so begreift, dass sie wesentlich durch naturwissenschaftliche Beschreibungen zutreffend repräsentierbar sind. Als eigenständige Teildisziplin der praktischen Philosophie ist die Handlungstheorie durch Anscombes Buch „Intention“ aus dem Jahr 1957 begründet worden. Sie entwickelt hier die These, dass Handlungen Ausdruck unserer Rationalität sind, sie eine bestimmte logisch-zeitliche Form haben und dass sie mit einem praktischen Schluss identisch sind. Im Seminar werden wir das Buch in der 2010 bei Suhrkamp erschienenen Übersetzung lesen. Da der Text trotz seiner Kürze vom Schwierigkeitsgrad gehoben ist wird die Bereitschaft zu gründlicher Vorbereitung der Seminarsitzungen vorausgesetzt.

Mi. 09.00-10.30 Uhr

N.N.

15

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2) / 3 bzw. 6 ECTS

-

Studiengang

Modul / Fach It. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

PD Dr. Dr. Florian Arnold

Dark Enlightenment - und andere Apokalypsen

Seminar

Hausarbeit

Das Silicon Valley folgt seit jeher seiner eigenen Zeitrechnung, auch tummeln sich seit der Counter-Culture der 1960er Jahre vor Ort seltsame bis absurde Weltanschauungen. Was wir heute, nach dem letzten großen „vibe shift“, jedoch gewärtigen, ist das zu Tage treten einer neuen Botschaft, die weit über die kalifornischen Träume des Neoliberalismus hinausreicht. Der Kapitalismus, so scheint es, konvertiert zum Katholizismus und plötzlich findet man sich an seinen äußerten (rechten) Rändern in einem apokalyptischen Szenario wieder, das zusehend ausstrahlt auf die Gemüter auch hierzulande. Wie es dazu kommen konnte und was das für den globalen Zeitgeist heißen könnte, soll im Seminar Thema sein. Von Nick Land als „Dark Enlightenment“ bezeichnet und über Curtis Yarvin zur „hidden agenda“ einiger Regierungskreise im Weißen Haus geworden haben wir es dabei mit einem neuen Typus endzeitlichen Denkens zu tun, das eine genauere kritischer Aufarbeitung verlangt und zwar nicht zuletzt mit Blick auf seine ideengeschichtlichen Ursprünge auf unserem Kontinent

Mi. 10:30-12 Uhr

N.N.

30

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
BKB
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)
[Intermediales Gestalten](#)
Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)
/ 3 bzw. 6 ECTS**

-

Studiengang

Design

Modul / Fach lt. PO

Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Titel der Veranstaltung

Philosophie des Films. Zeitgenössische Positionen

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Der Film ist historisch aus der Fotografie hervorgegangen und hat sich neben ihr als eine der maßgeblichen Kunstformen des 20. Jahrhunderts profiliert. Seit seiner Entstehung begleiten ihn Fragen zu seinen medialen Eigenarten wie ästhetischen Ausdruckspotentialen im Spektrum der Künste. Heute stellen sich vor allem Fragen nach der Veränderung seines medialen Eigensinn angesichts seiner zunehmenden Lösung von der Fotografie zugunsten digitaler Technologien. Darüber hinaus begleiten den Film seit seiner Genese Fragen nach den politischen, wie ethischen Grammatiken paradigmatischer seiner Gegenstände. Wir werden im Seminar zentrale Texte vor allem der jüngeren Philosophie des Films diskutieren; neben Beiträgen zur Ontologie des Films und Vorschlägen zur Bestimmung seiner Politizität werden wir vor allem neophänomenologischen Positionen, feministische Positionen und jüngste Diskussionen um die Frage, ob der Film selbst das Potential hat, eine eigenständige Form philosophischen Denkens zu verwirklichen, diskutieren. Intermittierend werden die Sitzungen von gemeinsamen Filmsichtungen im Kino der Kunstakademie ergänzt.

Zeit

Mi. 11.00-12.30 Uhr

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)
[Intermediales Gestalten](#)
Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2)
/ 3 bzw. 6 ECTS**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Modul / Fach It. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

Design

Symbolphilosophie und Semiotik

3 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

PD Dr. Dr. Florian Arnold

Theorien der Fotografie

Seminar

Präsentation

Die Fotografie zählt zu den ältesten der neuen Künste im 19. Jahrhundert und hat in ihrer genuinen Technizität nicht nur neuen ästhetischen Formen, sondern einer neuartigen Artifizialität des Bildlichen vorgearbeitet, die heute alltäglich geworden scheint. Mehr jedoch als diese vergangene Vorreiterrolle erfüllt die Fotografie auch heute noch Funktionen einer Bildaufnahme und -gabe, die zwischen Dokumentarischem und Künstlerischen oder beidem in eins (oder keins von beidem) „die Wirklichkeit“ auf eine Weise ablichten, durchleuchten oder illuminieren, wie es allein dem subjektiven Blick durch das Objektiv möglich ist.

Texte und Materialien werden von den Teilnehmer:innen im Seminar präsentiert und im Plenum diskutiert. Die Übernahme einer Präsentation ist erforderlich für den Scheinerwerb

Mi 12:30-14 Uhr

N.N.

30

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Deutsch

Nein

Literatur zur Vorbereitung: Hyun Kang Kim: Die Politik des Realen: Bild, Gewalt und Subjekt in der Philosophie Walter Benjamins, Brill | Fink 2024

Studiengang

Modul / Fach It. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Titel der Veranstaltung

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Zeit

Ort/Raum

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Weitere Anmerkungen

Design

Kulturphilosophie

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Aktuelle Positionen der Designforschung

Seminar

Hausarbeit

Wir werden im Seminar gemeinsam jüngste Diskussionen der Designtheorie und Designforschung zu Fragen der Ästhetik, Politik und Kritik im Design vor dem Hintergrund klassischer Texte diskutiert. Neben Diskussionen zur Kritik am klassischen Funktionalismus sollen Fragen des Spekultativen im Design ebenso diskutiert werden wie jüngere Debatten des Social Designs und feministische wie dekoloniale Perspektiven der Designkritik.

Die genaueren Schwerpunktsetzungen wie die Textauswahl soll in der ersten Sitzung unter Berücksichtigung der spezifischen Interessen und Wünsche der Teilnehmer:innen gemeinsam festgelegt werden

Do 09:00-10:30 Uhr

N.N.

20

Per Email an: daniel.feige@abk-stuttgart.de

Deutsch

Ja

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

BKB

**[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und](#)
[Intermediales Gestalten](#)**

**[Kunstwissenschaft \(KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2\)](#)
/ 3 bzw. 6 ECTS**

-

Studiengang

Design

Modul

Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

Titel der Veranstaltung

Die Ästhetik des Horrors

Art der Veranstaltung

Vorlesung

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Horror als popkulturelle wie als kunstfähige Gattung vor allem in Film und Literatur wird spätestens seit den 1990er Jahren in der angloamerikanischen Ästhetik intensiv diskutiert. Neben dem an das Paradox of Fiction angelehnten Paradox of Horror sind hier vor allem Fragen der Spezifik unserer affektiven wie emotionalen Antwort auf entsprechende Gegenstände in den Blick genommen worden.

Die Vorlesung führt in Grundfragen der Ästhetik des Horrors anhand der Gattung des Horrorfilms ein und möchte einen bestimmten Begriff und eine bestimmte These bezüglich des Horrors verteidigen: Der Horrorfilm stellt eine wichtige Gattung der Gegenwartskunst dar, indem er in Form einer eigensinnigen wie die Zuschauer attackierenden Weise die vielfältigen Krisen der Gegenwart in verwandelter Form thematisiert; er zielt auf das, was sich in unseren freien, vernünftigen und selbstbewussten Vollzügen als ihr anderes nicht sinnvoll in diese Vollzüge integrieren lässt. Im Zentrum wird dabei die Frage stehen, (i) was den Horrorfilm von anderen Künsten unterscheidet, (ii) wie Horror sich als Gattung in verschiedenen Künsten unterschiedlich artikuliert und (iii) nicht zuletzt, in welcher Weise Horrorfilme etwas thematisieren können, was die Philosophie in ihrem Medium nur unzureichend auf den Begriff bringen kann. Flankiert werden die Sitzungen der Vorlesung durch Termine im Kino der Kunstakademie, an denen wir die zentralen Filme, die in der Vorlesung besprochen werden, gemeinsam anschauen werden.

Zeit

Do. 11.00-12.30 Uhr

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per Email an: florian.arnold@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\)](#)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS

BKB

[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und Intermediales Gestalten](#)

Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2) / 3 bzw. 6 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Design

Modul / Fach lt. PO

LP / ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

**Prof. Dr. Daniel Martin Feige,
Prof. Dr. Michael Lüthy**

Titel der Veranstaltung

Kolloquium Gegenwartsästhetik

Art der Veranstaltung

Kolloquium

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Das Kolloquium ist eine Kombination aus Doktorand:innenkolloquium und Forschungskolloquium. Neben Präsentationen von Doktorand:innen werden Positionen der gegenwärtigen ästhetischen Diskussion in Kunstgeschichte und philosophischer Ästhetik diskutiert. Das Kolloquium richtet sich an Künstler:innen, Designer:innen, Philosoph:innen und an alle, die sich für aktuelle Debatten der Ästhetik interessieren. Es wird in Kooperation der Lehrstühle Prof. Dr. Daniel Martin Feige (Philosophie und Ästhetik) und Prof. Dr. Michael Lüthy (Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart) ausgerichtet. Es findet an zwei Präsenzterminen statt.

Zeit

N.N.

Ort/Raum

N.N.

Teilnehmerzahl

30

Anmeldung zur Teilnahme

Per E-Mail an: daniel.feige@abk-stuttgart.de UND michael.luethy@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
BKB**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Design

Modul

Ästhetik

LP / ECTS

6 (bzw. nach Anforderung der jeweiligen Studiengänge)

Dozent*in/Prüfer*in

Dr. Asmus Trautsch

Titel der Veranstaltung

Aufmerksamkeit

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

Hausarbeit

Beschreibung der Veranstaltung

Die Funktionen unseres Bewusstseins erfordern Auswahl: Wird jemand wahrgenommen, werden andere dafür abgeblendet; wer einen Gedanken durchdenkt, muss sich auf diesen konzentrieren; will man ein Ziel erreichen, gilt es, die eigenen Handlungsschritte darauf auszurichten. Zu solchen nicht nur bewussten Auswahloperationen gehört die Aufmerksamkeit, mit der wir die Ressourcen unseres Bewusstseins zuteilen. Worauf wir unsere Aufmerksamkeit richten, folgt nicht nur unserer Entscheidung, sondern wird auch von unserer Umwelt bestimmt und unterliegt historischer Veränderung. Im Seminar wollen wir philosophisch über Aufmerksamkeit nachdenken und Erkenntnisse aus den Wissenschaften einbeziehen. Der Fokus des Seminars wird auf ästhetischer Aufmerksamkeit liegen. Was ist Aufmerksamkeit und welche Formen von Aufmerksamkeit gibt es? Welche Rollen spielen sie in ästhetischer Erfahrung? Gibt es Arten von Aufmerksamkeit, die bestimmten Kunstwerken oder Naturzusammenhängen angemessen sind? Stellen sie womöglich eine Voraussetzung dafür dar, bestimmte ästhetische Dimensionen wahrzunehmen? Was hat ästhetische Aufmerksamkeit mit ethischer Aufmerksamkeit zu tun? Nicht zuletzt werden wir uns kritisch mit der sog. Aufmerksamkeitsökonomie in der Digitalisierung und ihren ästhetischen wie gesellschaftlichen und politischen Dimensionen beschäftigen. Für die Teilnahme am Seminar wird die Bereitschaft zur Lektüre deutsch- und englischsprachiger Texte und die Übernahme einführender Kurzreferate vorausgesetzt

Zeit

Vorbesprechung am 16.04.2026 um 16 Uhr (Onlineseminar)

Ort/Raum

Digital

Teilnehmerzahl

15

Anmeldung zur Teilnahme

Per E-Mail an: a.trautschgmx.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

**[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. M\) abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\) und Intermediales Gestalten](#)
Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-4, IMG W 1-2) / 3 bzw. 6 ECTS**

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Architektur B.A., Diplomstudiengänge Design

Modul / Fach It. PO

Modul 5 (Architekturgeschichte) + HD1 (Designgeschichte I)

LP / ECTS

2

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Ole W. Fischer

Titel der Veranstaltung

Architekturgeschichte IV & Designgeschichte I: Von der Industrialisierung bis ins 21. Jahrhundert

Art der Veranstaltung

Vorlesung

Art der Prüfung

schriftlich (Klausur nach Ende der Vorlesungszeit, KW31)

Beschreibung der Veranstaltung

Wann beginnt die Geschichte des Designs? Nach landläufiger Meinung mit der Industrialisierung und Massenproduktion von Gebrauchsgegenständen. Kunst, Architektur und Design (Kunsth Handwerk, wie man auch zu sagen pflegte) gehen dabei Hand in Hand, bis zur Herausbildung spezialisierter Studiengänge im 20. Jahrhundert.

Diese Vorlesung zur Architekturgeschichte IV + Designgeschichte I ist Teil einer sechs-semesterigen Einführungsreihe zur Geschichte und Theorie von Architektur und Design. Sie bildeten den Abschluss der historischen Überblicksvorlesungen Architektur (I bis IV) und gleichzeitig den Einstieg in die Designgeschichte, indem sie den Zeitraum des 19. bis 21. Jahrhunderts umfasst. Die Vorlesungen sind grob chronologisch strukturiert und bieten einen Überblick über Anfänge moderner Architektur und Gestaltung, wie sie sich in Auseinandersetzung mit der industriellen Revolution, Massengesellschaft, Urbanisierung und zweiten Kolonialisierung seit Mitte des 19. Jahrhunderts herausbilden. Die „klassischen Moderne“, wie sie sich beispielhaft mit der Weissenhof-Siedlung direkt neben der ABK präsentiert, wird historisch eingeordnet in wiederholte Modernisierungsschübe und kritische Gegenbewegungen zu diesen – bis an die Schwelle des 21. Jahrhunderts. Dabei wird eine dezidiert vergleichende globale Perspektive eingenommen, welche die Entwicklungen der Architektur und des Designs, der Technik, Materialien, Konstruktionen und Räume wie auch Programme immer als Teil der Geschichte der Auftraggeber*innen, Handwerker*innen, Kulturen und Anschauungen versteht.

Erwartet wird eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesungsreihe und die Vor- und Nachbearbeitung des dort besprochenen Materials.

Zeit

Montags, 17:00–18:45

Ort/Raum

NB 2 Vortragssaal (Tbc.)

Teilnehmerzahl

Max 45

Anmeldung zur Teilnahme

Studierende BA 4 Architektur: Pflichtanmeldung, Studierende anderer Studiengänge bitte Email an den Lehrenden: ole.fischer@abk-stuttgart.de und Anmeldung über ABK Portal/Architektur/Lehrstühle und Klassen/Architektur- und Designgeschichte, Architekturtheorie/Vorlesung Architektur- und Designgeschichte [SoSe 2026]

Sprache

Sprache: Deutsch; Vorlesungsnotizen: Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Studiengang
Modul (Modulcode) / ? ECTS

Weitere Anmerkungen

Empfohlene Literatur: Francis D. K. Ching, Mark M. Jarzombek, Vikramaditya Prakash: *A Global History of Architecture*, 3rd Edition, Wiley, 2017 (in der Bibliothek: Semesterapparat, Signatur: Kg 140 Chi).

Studiengang

Designgeschichte 01: Alle Studiengänge

Modul / Fach It. PO

BA/MA Lehramt: KW Module - BA/MA Konservierung/Restaurierung: Modul B.X.3.1 (KG 1-4)

LP / ECTS

nach Absprache

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Nils Büttner

Titel der Veranstaltung

Design vor dem Design: Kunstgeschichte nach Funktionen

Art der Veranstaltung

Vorlesung

Art der Prüfung

nach Absprache

Beschreibung der Veranstaltung

Design ist gegenwärtig omnipräsent und so selbstverständlich, dass die lange Geschichte der bewussten Gestaltung von Objekten, von Umgebungen oder Prozessen kaum in historischer Perspektive wahrgenommen wird. Lange bevor der Begriff Design sich etablierte, hat die universitäre Kunstgeschichte die Prozess der Gestaltung und Formgebung in dem Blick genommen, die der materiellen Kulturüberlieferung zugrunde lagen. Und lange bevor die Kunstgeschichte auch die Geschichte des Designs als Gegenstand entdeckte, waren Bauten, Möbel, Kleidung, Transportmittel, Bücher, Plakate und Alltagsgegenstände mit dem Ziel gestaltet, Funktionalität, Ästhetik und Benutzerfreundlichkeit zu optimieren. Die Vorlesung soll anhand der Zeugnisse der materiellen Kulturüberlieferung die Geschichte der Architektur und des Designs von der Antike bis in das 20. Jahrhundert aufzeigen.

Literatur: Funkkolleg Kunst. Eine Geschichte der Kunst im Wandel ihrer Funktionen, hrsg. von Werner Busch, München, Zürich 1987. **Weiterführende Literatur wird im Verlauf der Vorlesung bekanntgegeben**

Zeit

Montags, 09:30 – 11:00
Beginn: 20. April 2026

Ort/Raum

NB II, Vortragssaal / Digitale Veranstaltung / Link wird bekanntgegeben

Teilnehmerzahl

unbeschränkt

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung nicht erforderlich

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Bemerkungen

-

Studiengang**Kommunikationsdesign**

Werkstatt

Modul

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in**Dipl.-Fotodesigner Martin Lutz (KTL)****Titel der Veranstaltung****Werkstatt für Fotografie****Art der Veranstaltung**

Seminar, Übungen, Projektbetreuung

Art der Prüfung**Beschreibung der Veranstaltung**

Erlernen und Anwenden der digitalenameratechnik, von unterschiedlichen Beleuchtungstechniken sowie von grundlegenden digitalen Bildbearbeitungsschritten

Zeit

Je nach Absprache

Ort/Raum

Neubau 2 / Raum 01.24 im Untergeschoss

Teilnehmerzahl**Anmeldung zur Teilnahme**

Nach vorheriger Absprache

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**Ja****Weitere Anmerkungen**

Einweisung und Sicherheitseinweisung für fachfremde Studierende

Studiengang

Kommunikationsdesign

Werkstatt

Modul

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Katja Liebig (KTL)

Titel der Veranstaltung

Werkstatt für Buchbinde- und Verpackungstechniken

Art der Veranstaltung

Einführungskurse, Übungen, Projektarbeiten, Seminare

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Einführung in die industriellen Techniken

Zeit

Nach vorheriger Absprache

Ort/Raum

Altbau / Raum 112

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Nach vorheriger Absprache

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Ja

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Kommunikationsdesign
Modul	Werkstatt -
ECTS / LP	-
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Des. (FH) Stefanie Schwarz M.A. (KTL), Dipl.-Des. Berenice Gaß (LBA)
Titel der Veranstaltung	ABK Type Lab – Werkstatt für Typografie und Schriftgestaltung
Art der Veranstaltung	Seminar, Workshop, Projektarbeit
Art der Prüfung	
Beschreibung der Veranstaltung	Das Lehrangebot umfasst praktische Projekte und begleitende Theorie in Seminaren ab dem ersten Semester gemäß dem Studienplan (Kommunikationsdesign und Textildesign), im zweiten Semester Kommunikationsdesign das Klassenprojekt „Typografie“ zusammen mit Prof. Marcus Wichmann, im zweiten Grundjahr das Klassenprojekt „Schriftgestaltung“ zusammen mit Prof. Gerwin Schmidt. Freie Projekte, Workshops und individuelle Projektbetreuung nach Absprache. Im Mai und Juni Vertretung durch Dipl.-Des. Berenice Gaß (Dienstag und Donnerstag)
Zeit	Nach Absprache im Mai und Juni am Dienstag & Donnerstag
Ort/Raum	Altbau R120 & online
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	stefanie.schwarz@abk-stuttgart.de im Mai und Juni: berenice@studio-cabrio.com
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Kommunikationsdesign

Werkstatt

Modul

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Johannes Oestlinger (KTL)

Titel der Veranstaltung

Werkstatt für Buchdruck

Art der Veranstaltung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Die Werkstatt wird fachübergreifend von allen Studierenden ganzjährig genutzt (bevorzugt von Studierenden des Fachs Kommunikationsdesign). Der Werkstattlehrer hat die Aufgabe, die Studierenden an den Maschinen zu unterweisen und ihnen durch fachliche Unterstützung die Realisierung und die technische Ausführung ihrer Projekte zu ermöglichen. Hierbei entstehen Buchprojekte, Monotypien, Holz- und Linolschnitte usw.

Zeit

Nach individueller Absprache

Ort/Raum

Altbau 117-120

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

Studiengang**Kommunikationsdesign****Modul**

Werkstatt

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in**Carsten Fuhrmann (KTL)****Titel der Veranstaltung****AV-Werkstatt****Art der Veranstaltung**

Projektbetreuung

Art der Prüfung**Beschreibung der Veranstaltung**

Audio- und Videoproduktion (Dramaturgie, Dreh, Postproduktion)

Zeit

Nach Vereinbarung

Ort/Raum

Neubau II, Untergeschoss

Teilnehmerzahl**Anmeldung zur Teilnahme****Sprache**

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**Ja****Weitere Anmerkungen**Kontakt carsten.fuhrmann@abk-stuttgart.de

Studiengang

Kommunikationsdesign

Werkstatt

Modul

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Ing. (FH) Tekle Ghebre (KTL)

Titel der Veranstaltung

Werkstatt für Computeranwendungen

Art der Veranstaltung

Projektbetreuung

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Betreuung von Diplomand/innen, Projektbetreuung, Systemberatung, Druckvorstufenbetreuung. Donnerstags: Computer-Grundkurs für das 1. und 2. Semester (ganztäglich)

Zeit

Mo-Fr 9-16 Uhr

Ort/Raum

Neubau 2 / Raum 1.05

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung telefonisch, persönlich oder per Mail (tekle.ghebre@abk-stuttgart.de)

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang**Industrial Design****Modul**

Werkstatt

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in**Michael Daniel (KTL)****Titel der Veranstaltung****Werkstatt für Versuch und Modellbau****Art der Veranstaltung****Art der Prüfung****Beschreibung der Veranstaltung****Zeit****Ort/Raum**

Werkstattbau / Raum 202

Teilnehmerzahl**Anmeldung zur Teilnahme****Sprache****Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang

Textildesign

Modul

Werkstatt

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Des. (FH) Michaela Wirsig (KTL)

Titel der Veranstaltung

Werkstatt für Textildruck und Färberei

Art der Veranstaltung

Werkstatt / Werkstattmonat

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Textildruck und -färberei sind sehr sinnliche Techniken, die das haptische und optische Empfinden jedes Menschen ansprechen. Die klassische Textilveredlung, also die Textilfärberei, Textildruckerei sowie die nachgeschalteten Ausrüstungen, stehen in engem Zusammenhang mit den Fragen nach Produktqualität, Produkteigenschaften und der gestalterischen Wirkung. In wöchentlichen theoretischen Vorlesungen über den Zeitraum von zwei Semestern sowie projektbezogenen, praktischen Umsetzungen von Entwürfen innerhalb des gesamten Studiums werden Verständnis und Gespür für die gestalterischen und technischen Möglichkeiten der Textilveredelung geschaffen.

Es werden industrielle Produktionsabläufe und fertigungstechnische Kenntnisse vermittelt. Durch die praktische Erfahrung entsteht eine Sicherheit für textile Materialien, Veredelungstechniken, Farbgebung und Dessinierung sowie die Wertigkeit des Produktes.

Experimentelle Arbeitsweisen haben einen bedeutenden Anteil am innovativen, kreativen und avantgardistischen Bereich des Textildruckes und der Textilfärbung.

Zeit

Öffnungszeiten:

Mo + Di 7.45–12 Uhr + 13–17 Uhr

Mi + Do 8–12 Uhr + 13–17 Uhr

Fr 9.30–12 Uhr + 13–16.30 Uhr

Ort/Raum

Keramikbau / Raum 138

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Weitere Anmerkungen

Detaillierte Angaben zur Werkstatt befinden sich auf der abk-Website unter der Rubrik *Hochschule > Einrichtungen > Werkstätten*

Studiengang

Textildesign

Modul

Werkstatt

-

ECTS / LP

-

Dozent*in/Prüfer*in

Dipl.-Ing. (FH) Anja Eggert (KTL)

Titel der Veranstaltung

Werkstatt für Weberei

Art der Veranstaltung

Werkstatt / Werkstattmonat

Art der Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

In der Werkstatt für Weberei stehen sowohl Tastatur- als auch computergesteuerte Webstühle für die Entwicklung von verschiedenen Gewebequalitäten und handwerklichen Einzelstücken zur Verfügung. An einem Gobelinwebstuhl können Bildteppiche, an einem Kontermarschwebstuhl Unikate realisiert werden. Im Garnlager reicht die Auswahl von einfachen Garnen und Zwirnen über Effektgarne, Mono- und Multifilgarnen bis hin zu Teppichgarnen, die den Studierenden zur Verfügung stehen.

Zu Beginn des Studiums werden die Grundkenntnisse der Weberei in Theorie und Praxis vermittelt. Sie befähigen die Studierenden, selbständig Webstühle einzurichten sowie Gewebe eigenständig umzusetzen. Die projektbezogene Betreuung im Grund- und Hauptstudium beinhaltet die Beratung in Technik- und Materialauswahl sowie eine Hilfestellung bei der praktischen Umsetzung.

Zeit

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–12 Uhr + 13–16 Uhr

Ort/Raum

Keramikbau / Raum 224 und 225

Teilnehmerzahl

Anmeldung zur Teilnahme

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

Nein

Weitere Anmerkungen

Detaillierte Angaben zur Werkstatt befinden sich auf der abk-Website unter der Rubrik *Hochschule > Einrichtungen > Werkstätten*